

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten

Währung in EUR

Allgemeine Baubeschreibung

Baumaßnahme:
Neubau einer Grundschule

Adresse:
Zur Ahrensdorfer Heide 11
14974 Ludwigsfelde

Bauherr
Stadt Ludwigsfelde
Rathausstraße 3,
14974 Ludwigsfelde

Vetreter des Bauherrn

MH Projektentwicklungsgesellschaft mbH
Potsdamer Straße 35,
14974 Ludwigsfelde

Gegenstand der Baumaßnahme:
Bei dem Vorhaben handelt es sich um den Neubau einer Grundschule, einschl.
Gestaltung der Freianlagen.

Das Gebäude besteht aus einem dreigeschossigen Baukörper mit 3
Gebäudeflügeln für Unterrichts- und Sozialräume, einer Mensa/Aula, sowie
einem Hortbereich. Das Gebäude ist nicht unterkellert.

Die tragenden Bauteile werden als Stahlbetonkonstruktion mit Wandscheiben
und Stützen hergestellt.
Die horizontalen Geschossebenen werden aus Stahlbetondecken- und
-unterzügen errichtet.
Als Gründung ist eine Stb.-Gründungsplatte als "Hybride Bodenplatte" mit einem
Trägerrost aus elastisch gebetteten Balken geplant.

Die Fassadenbekleidung besteht aus einer Vorhangfassade. Das Dach wird als
Flachdach mit einer extensiven Begrünung erstellt.

Gebäudekenndaten:
Anzahl der Vollgeschosse: 3
Bruttorauminhalt BRI: 45.212 m³
Bruttogrundfläche BGR: 9.107 m²
Dachform: Flachdach
Höhe Dach über OK Gelände: 14,27 m
Höhe letzte Decke über OK Gelände:
9,24 m
max. Gebäudeabmessungen:
78,46 m x 74,78 m

ZTV Wärmedämmverbundsysteme

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen
Wärmedämmverbundsysteme

1 Grundlagen

Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere
ATV DIN 18345 Wärmedämm-Verbundsysteme, und die Allgemein
Anerkannten Regeln der Technik.

Ergänzend hierzu gelten die Regelwerke der nachstehend genannten
Herausgeber in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung als
Grundlage von Kalkulation und Arbeitsausführung:

- BAF: Bundesverband Ausbau und Fassade im ZDB,
- BFS: Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e. V.,
- Deutsche Bauchemie e. V.,
- DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V.,
- RAL: Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.,
- SAF: Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade,
- VDPM: Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e. V.,
- WTA: Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e. V.

2 Vorbereitung und Planung

Innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserhalt, in jedem Fall jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn, wird der AN dem AG unaufgefordert den Teil seiner späteren Dokumentation übergeben, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfungszeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind.

Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen.

Rechtzeitig vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten hat der AN eigenverantwortlich vorgegebene Maße auf Übereinstimmung mit am Bau vorhandenen Meterrissen zu prüfen und erforderlichenfalls die Maßgenauigkeit der Wanduntergründe durch Schnurgerüst und Flächenaufmaß sicherzustellen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen ist der AG unverzüglich zu verständigen.

Soweit Toleranzen aus Vorleistungen vom AN beseitigt werden, erstellt der AN vor Beseitigung oder Ausgleich der Toleranzen ein Aufmaß über diese Leistungen. Nach Leistungserbringung ist die Abrechnung des Aufwands zur Toleranzbeseitigung nicht mehr nachvollziehbar. Daher wird der AN das diesbezügliche Aufmaß vom AG rechtzeitig vor Arbeitsausführung als Grundlage seines Vergütungsanspruchs prüfen lassen.

Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Siloaufstellungen, Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen, Tragrüstungen (mit Ausnahme von Traggerüsten der Klasse B nach DIN EN 12812), Lehren etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet, soweit nicht in Leistungspositionen ausdrücklich abweichend beschrieben.

Vor Beginn der Arbeiten ist vom AN eine Werkstatt- und Montageplanung zu erstellen und dem AG vor Ausführung zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Bestandteil der Werkstatt- und Montageplanung des AN sind u. a.:

- vollständiges Wärmedämm-Verbundsystem nach GEG-Nachweis,
- Anpassung des WDVS an den Geländeverlauf,
- Anschluss an integrierten und vorgesetzten Sonnenschutz,
- statische Bemessungen, Windsog, Dübelberechnung,
- Gefahr von Veralgung,
- Sockelausbildung,
- Dachrandanschluss
- Dehnungsmöglichkeiten an Fensterbankanschlüssen.

3 Ausführung und Konstruktion

3.1 Allgemeine Hinweise

Sofern Regenfallrohre zur Ausführung von WDVS-Arbeiten demontiert werden, müssen provisorische Regenwasserableitungen bis auf die Geländeoberfläche an allen Fallrohranschlüssen angebracht werden.

Im Falle von Zugerscheinung durch "Kaminwirkung" bei Gerüsten mit Gerüstverkleidung hat der AN bei Erfordernis für temporäre Öffnungen in der Verkleidung zu sorgen.

Wenn dem AN Gerüste bauseits zur Verfügung gestellt werden, sind diese von grober Verschmutzung, die durch die Arbeiten des ANs entstanden sind, täglich zu Arbeitsende zu reinigen.

3.2 Materialien

Die Verarbeitungsrichtlinien der WDVS-Hersteller sind ebenso einzuhalten wie die Vorgaben aus DIN 55699. Alle Materialien sind systemintern aus dem Produktangebot nur eines Herstellers zu beziehen.

3.3 Untergrund

Dem AN obliegt rechtzeitig vor Ausführungsbeginn die Prüfung des Untergrunds in Bezug auf Ebenheit, Trockenheit, Saugfähigkeit, Materialeignung, Festigkeit der Oberfläche etc.

3.4 Anschlüsse

Rahmen, Gewände, Fensterbänke u. ä. dürfen keine kraftschlüssige Verbindung mit dem Putz haben, sie sind durch geeignete Maßnahmen, z. B. entsprechen-de An- und Abschlussprofile, Kompribänder und dergleichen, zu trennen. Des Weiteren ist bei Anschlüssen zwischen Bauteilen im Innen- und Außenbereich eine thermische Trennung auszubilden; der Isothermenverlauf ist zu beachten.

3.5 Fugen

Der AN erfragt unaufgefordert die größten zu erwartenden Fugen und Setzungenbewegungen, er stimmt die Auswahl geeigneter Fugenprofile hierauf ab. Die Ausbildung aller Fugen sowie der An-/Abschlüsse erfolgen nach Vorgaben des Systemherstellers. Fugen sind im WDVS direkt über den Fugen im Untergrund des WDVS auszuführen.

3.6 Oberputz/Beschichtung - WDVS

Auf gleichmäßige Färbung und Oberflächenausbildung des Ober-putzes ist zu achten. Flecken und Ansätze im Oberputz gelten als wesentlicher Mangel. Besonders bei Oberputzschichten mit Farbzusatz ist darauf zu achten, dass für zusammenhängende Flächen nur Material einer Charge verwendet wird.

Alle nichtmineralischen, getönten Oberputze erhalten einen abschließenden Deckenanstrich mit Silikonharzfarbe zur Vermeidung von Flecken/Farbunterschieden.

3.7 Deckendämmung

Bei außenseitiger Deckendämmung, bei z. B. auskragenden Bauteilen oder Loggien, sind vorderseitig systemzugehörige Tropfkantenprofile mit mindestens 10 mm Überstand/Abkantung einzubauen. Als Deckendämmung sind ausschließlich nicht brennbare Baustoffe zulässig, Polystyrolämmung darf nicht zum Einsatz gebracht werden.

3.8 Biozide Materialeinstellungen

Dem AG ist bekannt, dass Jahre nach der Herstellung des WDVS ein Algen- und Pilzbefall an Fassadenflächen auftreten kann. Biozide Einstellungen der Oberputze oder Anstriche können diesen Effekt als Opferschicht nur verzögern, nicht jedoch dauerhaft unterbinden. Aus Gründen des Umweltschutzes soll der AN, soweit nicht ausdrücklich abweichend beschrieben, in bewitterten Lagen keine biozid eingestellten Materialien verwenden, um keine Biozide in das Grundwasser einzutragen.

3.9 Bauphysik

Fensterlaibungen in schwach dämmenden Bauteilen (Betonwände, Kalksandsteinwände etc.) müssen grundsätzlich gedämmt werden.

Soweit Dübel zur Befestigung von WDVS verwendet werden, sind nur eingesenkte Dübel mit wärmegeprägten Kopfscheiben zulässig.

3.10 Statik/Windlasten

Der AN schuldet im Rahmen seiner Werkstatt- und Montageplanung eine Dübelstatik und als deren Grundlage eine Windsogberechnung samt deren Prüfung. Alle erforderlichen Eingangswerte für die Statik ermittelt der AN nach Auftragserteilung selbstständig.

Erarbeitung einer Fachunternehmererklärung

Zur Nachweisführung erstellt der AN eine Fachunternehmererklärung, in der die Einhaltung der geltenden Gesetze, Vorschriften, Verordnungen, Normen und Richtlinien bescheinigt wird.

Eine Fachunternehmererklärung sollte mindestens folgende Angaben enthalten, soweit diese auf die jeweilige übertragene Leistung zutreffen:

- * Bauvorhaben mit Anschrift und Bauherr
- * Angaben zum ausführenden Unternehmen mit Anschrift und Ersteller
- * geltende rechtliche Anforderungsprofile
- * Nachweise der eingebauten Steifigkeitsklassen, Betongüten, Stahlqualitäten u.s.w.
- * Liefer- und Wiegescheine
- * Nachweise über eingebaute U - Werte von Bauteilen
- * Bescheinigungen über eventuelle Sondervereinbarungen
- * ausgeführte Baumaßnahmen und/oder eingebauten Anlagen- und Bauteile
- * verwendete Rechenverfahren und Software
- * Unterschrift im Original

Als Fachunternehmer erklärt der AN, dass die ihm übertragenden Leistungen nach den anerkannten Regeln der Technik ausgeführt wurden.

Der Auftrag wurde nach den geltenden Vorschriften, Normen und Verordnungen durchgeführt.

Die verarbeiteten Materialien, Baustoffe und Produkte sind von einer Materialprüfanstalt, einem Überwachungsinstitut, dem TÜV oder ähnlichem zugelassen. Die Herstellerangaben wurden bei der Verarbeitung eingehalten.

Baustelleneinrichtung

Baustelle einrichten, BE vorhalten und wieder entfernen

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Erfüllung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird, betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Baubüros, Unterkünfte,

Proj.: P211205
LV: 09**AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde**
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.1 Baustelleneinrichtung / Vorbereitende Maßnahmen

Währung in EUR

Werkstätten, Lagerschuppen, Standgerüst fahrbar und dergleichen, soweit erforderlich in notwendiger Stückzahl, antransportieren, aufbauen und einrichten sowie nach Abschluss der Arbeiten wieder abbauen und abtransportieren.

Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der entsprechenden Teilleistung vergütet.

Ein Fassadengerüst wird bauseits zur Verfügung gestellt.

Menge: 1 psch EP: GB:

09.1.2 Standgerüst, fahrbar, Gr. 4, bis 3 m

Standgerüst, fahrbar, oder fahrbare Arbeitsbühne, als Arbeitsgerüst, Stahlrohrgerüst, eine Arbeitslage eingedeckt, mit feststellbaren Gummirollen; Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit).

Höhe Arbeitslage: bis 3,00 m
Länge : bis 4,00 m
Breite : mind. 0,90 m
Gerüstgruppe : 4 (3,0 kN/m²)

Menge: 2 St EP: GB:

09.1.3 Standgerüst, fahrbar, Gebrauchsüberl.

Standgerüst, fahrbar, oder fahrbare Arbeitsbühne, als Arbeitsgerüst, Stahlrohrgerüst, eine Arbeitslage eingedeckt; Verlängerung der Gebrauchsüberlassung über die 4-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus.

Gebrauchsüberlassung: 16 Wochen

(Die Menge ist auf 16 Wochen hochgerechnet, es ist der EP für eine Woche einzutragen)

Menge: 32 StWo EP: GB:

09.1.4 Schutzmaßnahmen - Fenster Folie

Fenster-, Außensohlbank- und Türflächen schützen, Flächen der neu eingebauten Fenster und Türen, Fenster und Türen aus Kunststoff, Holz oder Aluminium und Glas

PE-Folie wind- und regensicher einbauen, vorhalten, abbauen und nach Fertigstellung wieder entsorgen, einschl. Herstellung dichter Anschlüsse der Schutzmaterialien an die angrenzenden Fassadenflächen, aller Zusatz- und Hilfskonstruktionen, einschl. Öffnen und Schließen der Schutzverkleidungen in der Zeit, in denen keine Arbeiten durchgeführt werden, bzw. in arbeitsfreier Zeit und an Wochenenden zur Schaffung von Lüftungsmöglichkeiten (bei Fenstern und Türen).

Die Schutzmaßnahmen sind für alle Arbeiten an der Fassade, alle Arbeitsschritte des Außenputzes zu kalkulieren, einschl. mehrfachen Auf- und Abbauen,

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten
09.1	Baustelleneinrichtung / Vorbereitende Maßnahmen

Übertrag EUR

**Zwischenlagern, Ersatz von verschlissenen
Schutzmaterialen, etc.**

Vorhaltezeit: für alle Arbeitsschritte der Putzarbeiten

Menge: 2.500 m² EP: GB:

09.1.5

PVC-Folienabdeckung Standflächen

PVC-Folienabdeckung der Standflächen, Bodenflächen
im Bereich des Standgerüsts und der evtl. vorh.
Fassadenbefahranlage mit gewebeverstärkter
PVC-Gitterfolie auslegen und gegen Sturm sichern.
Mindestbreite unter dem Gerüst: 2,0 m. Folienschäden
sind umgehend zu beheben, dies ist in den EP
einzukalkulieren.

Vorhaltung für die Dauer der Bauzeit.

Die angegebene Gesamtmenge setzt sich aus mehreren
Kleinstflächen zusammen.

Menge: 350 m² EP: GB:

09.1.6

Verlegeplan

Erstellung der kompletten
Verlege- bzw. Ausführungsplanung
für das gesamte Gewerk WDVS mit keramischer
Bekleidung, insbesondere:
- Aufmaß vor Ort, Rohbau,
- Fugenplanung,
- Berechnung Dübelanzahl pro m² in gesonderter Pos.
- Dübelverlegeschema,
- Farbplanung nach Vorgabe AG
u. a.
Grundlage dafür sind:
- die Architekten-Ausführungsplanung,

Die Freigabe erfolgt durch dem Architekten;
Prüffrist zur Freigabe durch Architekt: 14 Tage.

Menge: 1 psch EP: GB:

09.1.7

Musterfläche herstellen

Musterfläche mit nachfolgend beschriebenen
Schichtenaufbau durch den AN herstellen, einschl.
Klinkerfläche, zur Qualitätssicherung und
Entscheidungsfindung, inkl. Übergang
Putz-/Keramikfläche.

Die technische Begleitung und Dokumentation erfolgt
durch einen Mitarbeiter des System-Herstellers.

Format: ca. 4 m x 2 m

Diese Musterfläche ist vor Beginn der Fassadenarbeiten
herzustellen, separate An- und Abfahrten sind mit
einzukalkulieren.

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten
09.1	Baustelleneinrichtung / Vorbereitende Maßnahmen

Übertrag EUR

Menge: 1 St EP: GB:

09.1.8

Untergrund prüfen

Untergrund prüfen, ob dieser fest, fett- und staubfrei ist und mindestens eine Abreißfestigkeit von 0,08N/mm² aufweist. Die Ergebnisse der Messungen sind zu protokollieren. Die Messprotokolle sind dem AG vorzulegen. Die dauerhafte Verträglichkeit zwischen einer eventuell vorhandene Beschichtung und dem Klebemörtel ist zu prüfen.

Verklebt werden WDVS mit teilweiser Riemchenbelegung.

Mit dem Klebemörtel dürfen Unebenheiten bis maximal 1cm/m, bei geklebten, bis maximal 2cm/m, bei geklebten + gedübelten Systemen ausgeglichen werden.

Untergrund: KS-Mauerwerk, Stahlbeton

Hinweis:

Der Untergrund ist auf Verwendbarkeit sowie nach den Kriterien der allgemein bauaufsichtlichen Zulassungen zu prüfen. Darüber hinaus ist die DIN 18345 zu berücksichtigen.

Inkl. eventuell anfallender Prüfgebühren

Menge: 5.191 m² EP: GB:

09.1.9

Oberflächenzugfestigkeit

Prüfen der Oberflächenzugfestigkeit auf den untergrundvorbereiteten Mauerwerks- und Betonoberflächen ob diese mind. eine Abreißfähigkeit von 0,08 N/mm² aufweisen
Die Ergebnisse sind zu protokollieren. Die Messprotokolle sind dem AG vorzulegen.

Menge: 15 St EP: GB:

09.1.10

Reinigen des Untergrundes

Reinigen des Untergrundes (Wand- und Deckenflächen) von grober Verschmutzung z.B. Mörtelresten, Farbresten, Öl, soweit diese nicht vom AN verursacht wurden. Anfallendes Material vollständig sammeln und gem. den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

Untergrund: KS-Mauerwerk, Stahlbeton

Diese Leistung kommt nur nach ausdrücklicher Anweisung durch die örtliche Bauüberwachung zur Ausführung.

Menge: 2.595,5 m² EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten		
09.1	Baustelleneinrichtung / Vorbereitende Maßnahmen		
		<u>Übertrag EUR</u>	<u>.....</u>
09.1.11	Saugenden Untergrund grundieren Liefern und Auftragen einer verfestigenden und Saugfähigkeit reduzierenden Grundbeschichtung mit einem wasserverdünnbaren, siloxanverstärkten Grundbeschichtungsstoff auf Acrylatbasis für saugende, mineralische Untergründe. Untergrund: KS-Mauerwerk, Stahlbeton Wand und Decke Produkteigenschaften: Oberflächenverfestigend, wasserabweisend, gutes Eindringvermögen, saugfähigkeitsregulierend, haftvermittelnd. angebotenes Fabrikat: '.....' (Bieterangabe)e Menge: 5.191 m ² EP: GB:		
09.1.12	Ausgleichputz anbringen Liefern und Auftragen eines Ausgleichputzes mit einem Kalkzementmörtel MG P II nach DIN 18550. Putz mindestens 14 Tage erhärten lassen. Diese Leitung ist vor Beginn der Arbeiten mit der Bauleitung abzustimmen. Schichtdicke ca.: 10 mm Untergrund: KS-Mauerwerk, Stahlbeton angebotenes Fabrikat: '.....' (Bieterangabe) Menge: 2.000 m ² EP: GB:		
09.1.13	Ausgleichputz - Mehrverbrauch - Zulage Ausgleichputz - Zulage Mehrverbrauch Ausgleichputzes wie vor, jedoch Schichtdicke über 10mm, als Zulage. Schichtdicke: bis 25mm Menge: 750 m ² EP: GB:		
09.1	<u>Summe</u> Baustelleneinrichtung / Vorbereitende Maßnahmen		<u>.....</u>

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.2 Dämmung Fassade

Währung in EUR

09.2.14

Steinwolleplatte, 035, verkleben, d=220mm, Wand, Keramik-Flächen

Steinwolle-Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben.

Wärmedämmplatten aus Steinwolle nach EN 13162, Anwendungstyp WAP-zh nach DIN 4108-10, beidseitig vorbeschichtet. Faserrichtung parallel zur Oberfläche, hohe Abreißfestigkeit $\geq 7,5 \text{ kN/m}^2$ für optimierte Dübelmengen, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $0,035 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$, nichtbrennbar nach DIN 4102, Euroklasse A1 nach EN 13501-1, den Herstellerrichtlinien entsprechend, mit einem mineralischen Klebemörtel kleben.

Platten im Verband planeben und press gestoßen verlegen. Offene Fugen mit Dämmstoff ausfüllen.

Bauteil: Wand

Dicke Wärmedämmplatte: d=220mm, für keramischen Belag/Bekleidung als obere Lage;

Zusätzliche Verdübelung gesondert;

Einbauort: Nord-, Süd-, West- und Ostfassade,
Erdgeschoss unterhalb der
Fluchttreppenhäuser

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 155 m² EP: GB:

09.2.15

Steinwolleplatte, 035, verkleben, d=180mm, Wand, Keramik-Flächen

Steinwolle-Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben, wie vorbeschrieben, jedoch:

Bauteil: Wand

Dicke Wärmedämmplatte: d=180mm, für keramischen Belag/Bekleidung als obere Lage;

Zusätzliche Verdübelung gesondert;

Einbauort: Fassadenflächen EG-2.OG, Einzelflächen zwischen Fensterelementen

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1.004 m² EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.2 Dämmung Fassade

Übertrag EUR

09.2.16 **Steinwolleplatte, 035, verkleben, d=160mm, Wand, Keramik-Flächen**

Steinwolle-Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben, wie vorbeschrieben, jedoch:

Bauteil: Wand
Dicke Wärmedämmplatte: d=160mm,
für keramischen Belag/Bekleidung als obere Lage;

Zusätzliche Verdübelung gesondert;

Einbauort: Fassade Innenhöfe

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 340 m² EP: GB:

09.2.17 **Steinwolleplatte, 035, verkleben, d=120mm, Wand, Keramik-Flächen**

Steinwolle-Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben, wie vorbeschrieben, jedoch:

Bauteil: Wand
Dicke Wärmedämmplatte: d=120mm,
für keramischen Belag/Bekleidung als obere Lage;

Zusätzliche Verdübelung gesondert;

Einbauort: Fassadenflächen EG,
Einzelflächen über und unter
Fensterelementen

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 92 m² EP: GB:

09.2.18 **Steinwolleplatte, 035, verkleben, d=240mm, Wand, Putz-Flächen**

Steinwolle-Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben, wie vorbeschrieben, jedoch:

Bauteil: Wand
Dicke Wärmedämmplatte: d=240mm,
für Putzschicht als obere Lage;

Zusätzliche Verdübelung gesondert;

Einbauort: Fassaden 1.- 2.OG

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.2 Dämmung Fassade

Übertrag EUR

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1.800 m² EP: GB:

09.2.19 Steinwolleplatte, 035, verkleben, d=120mm, Wand, Putz-Flächen

Steinwolle-Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben, wie vorbeschrieben, jedoch:

Bauteil: Wand
Dicke Wärmedämmplatte: d=120mm,
für Putzschicht als obere Lage;

Zusätzliche Verdübelung gesondert;

Einbauort: Fassaden 1.- 2.OG

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 307 m² EP: GB:

09.2.20 Steinwolleplatte, 035, verkleben, d=180mm, Decke, Putz-Flächen

Steinwolle-Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben, wie vorbeschrieben, jedoch:

Bauteil: Decke
Dicke Wärmedämmplatte: d=180mm,
für Putzschicht als obere Lage;

Zusätzliche Verdübelung gesondert;

Einbauort: an Unterseite Dachdecke über
Fluchttreppenhäusern

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 267 m² EP: GB:

09.2.21 Steinwolleplatte, 035, verkleben, d=120mm, Decke, Putz-Flächen

Steinwolle-Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben, wie vorbeschrieben, jedoch:

Bauteil: Decke
Dicke Wärmedämmplatte: d=120mm,
für Putzschicht als obere Lage;

Zusätzliche Verdübelung gesondert;

Proj.: P211205
LV: 09AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.2 Dämmung Fassade

Übertrag EUREinbauort: an Unterseite Dachdecke Vordach
am Haupteingangangebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)Menge: 14 m² EP: GB:**09.2.22 Steinwolleplatte, 035, verkleben, d=120mm, Unterzüge, Putz-Flächen**

Steinwolle-Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben, auf der Unterseite und seitlich auf den Flanken von Unterzügen, wie vorbeschrieben, jedoch:

Bauteil: Unterzug
Dicke Wärmedämmplatte: d=120mm,
für Putzschicht als obere Lage;

Zusätzliche Verdübelung gesondert;

Max. Deckenhöhe: bis 12,95 m über GOK

Einbauort: an Unterseite Dachdecke über
Fluchttreppenhäusernangebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)Menge: 39 m² EP: GB:**09.2.23 Zulage Dämmstärke +10mm, Steinwolleplatte, 035**

Zulage zu vorbeschriebenen Steinwoll-Dämmplatten für Erhöhung der Dämmstärken an der Außenfassade im Bereich der Stahltreppen (1.-2.OG) von 240 auf 250 mm, für die fachgerechte Anarbeitung an Stahlkonsolen, inkl. Verlängerung der Fassadendübel um 10mm.

Antzahl Dübel: 7St/m²Menge: 700 m² EP: GB:**09.2.24 Zulage Dämmstärke +20mm, Steinwolleplatte, 035**

Zulage zu vorbeschriebenen Steinwoll-Dämmplatten für Erhöhung der Dämmstärken an der Außenfassade im Bereich der Stahltreppen (1.-2.OG) von 240 auf 260 mm, für die fachgerechte Anarbeitung an Stahlkonsolen, inkl. Verlängerung der Fassadendübel um 20mm.

Antzahl Dübel: 7St/m²Menge: 550 m² EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.3 Verdübelung

Währung in EUR

Hinweis Windlastnorm

Nach DIN EN 1991-1-4 muss die Fläche jeder Gebäudeseite individuell hinsichtlich Windanströmungsrichtung und daraus resultierender Flächenbereiche mit unterschiedlicher Windbeanspruchung (max. 4 Bereiche: A = Randbereich, B, C und E = Flächenbereiche) ermittelt werden. In diese Ermittlung fließen die jeweiligen Gebäudeabmessungen (Länge, Breite, Höhe usw.) mit ein. Da die Umsetzung der EN 1991-1-4 nicht einfach ist, hat der Fachverband WDVS einen einfachen Nachweis entworfen, der Grundlage unserer Dübelmengenermittlung sein sollte.

Die nachfolgenden LV Texte sind:

1x gemäß Vorschlag Fachverband WDVS WZ 1 und 2 (Binnenland).
1x gemäß Nachweis

09.3.29

Technische Bearbeitung / Statik WDVS

Technische Bearbeitung/ Statik WDVS zur Ermittlung der Dübelanzahl in den unterschiedlichen Flächenbereichen der Windbeanspruchung in Abhängigkeit des Untergrundes und des aufzubringenden Wärmedämm-Verbundsystemes auf Grundlage der Windlastnorm DIN 1055-4:2005-03 für Wärmedämm-Verbundsysteme.
Ermittlung der statisch notwendigen Dübelanzahl je Flächenbereich.
Zeichnerische Prinzipdarstellung der Dübelbereiche mit Maßangaben.
Prüfung der vom AN erstellten Statik.

Menge: 1 psch EP: GB:

09.3.30

Vertiefte Montage Thermodübel - Dübelversenksteller, Oberputz, 4-6 St/m²

Verdübelung der Steinwolle-Dämmplatten mit bauaufsichtlich zugelassenen Thermodübeln für vertiefte Montage gemäß Fachverband WDVS WZ 1 u. 2 (Binnenland).

Zusätzliche Befestigung der Dämmplatten mit bauaufsichtlich zugelassenen Thermodübeln mit Dübelversenkstellern liefern und anbringen.
für vorbeschriebenen Wärmedämmplatten D= 120-240mm;
Tellerdurchmesser 60 mm,
Bohrlochtiefe mind. 50 mm,
Verankerungstiefe mind. 25 mm,
Untergrund: StB-Außenwand,
Anwendung: WDVS mit Putz als obere Lage;

Verdübelungsbild entsprechend den Verarbeitungsrichtlinien / der Zulassung.
Dübelteller mit speziellem Montageelement bei kontrollierter Tiefenbegrenzung ca. 15 mm versenken.
Rondell in die entstandene Vertiefung planeben

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.3 Verdübelung

Übertrag EUR

einsetzen.

Dübeltyp, Dübellänge, Verbrauch Dübel/m²:
gemäß Erfordernis bzw. Bemessung (gesondert).
Anzahl Dübel pro m²: 4-6 St/m²

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 2.427 m² EP: GB:

09.3.31 Zulage Verdübelung - Thermodübel 8 St/m², Oberputz

Zulage für Verdübelung der Dämmplatten, jedoch

Anzahl Dübel pro m²: statt 4-6 St/m² ⇒ 8 St/m²

Menge: 180 m² EP: GB:

09.3.32 Zulage Verdübelung - Thermodübel 10 St/m², Oberputz

Zulage für Verdübelung der Dämmplatten, jedoch

Anzahl Dübel pro m²: statt 4-6 St/m² ⇒ 10 St/m²

Menge: 1.527 m² EP: GB:

09.3.33 Zulage Verdübelung - Thermodübel 12 St/m², Oberputz

Zulage für Verdübelung der Dämmplatten, jedoch

Anzahl Dübel pro m²: statt 4-6 St/m² ⇒ 12 St/m²

Menge: 540 m² EP: GB:

09.3.34 Verdübelung durch das Gewebe mit Schraubdübel, Keramikbekleidg., 6 St/m²

Verdübelung der Steinwolle-Dämmplatten durch das Gewebe mit bauaufsichtlich zugelassenen Schraubdübeln, flächenbündig gemäß WDVS-Zulassung gesetzt.

Verdübelung entsprechend den Verarbeitungsrichtlinien / der Zulassung.

Untergrund / Wandbaustoff: StB als Ortbeton,
Dämmstärke WDVS: 120-220mm,

Dübeltyp, Dübellänge, Verbrauch Dübel/m²:
gemäß Erfordernis bzw. Bemessung (gesondert)
Anzahl Dübel pro m²: 6 St/m²

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1.591 m² EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten		
09.3	Verdübelung		
		<u>Übertrag EUR</u>	<u>.....</u>
09.3.35	Zulage Verdübelung - Schraubdübel 8 St/m², Keramik Zulage für Verdübelung der Dämmplatten, jedoch Anzahl Dübel pro m²: statt 6 St/m² ⇒ 8 St/m² Menge: 477 m² EP: GB:		
09.3.36	Zulage Verdübelung - Schraubdübel 10 St/m², Keramik Zulage für Verdübelung der Dämmplatten, jedoch Anzahl Dübel pro m²: statt 6 St/m² ⇒ 10 St/m² Menge: 92 m² EP: GB:		
09.3.37	Zulage Verdübelung - Schraubdübel 12 St/m², Keramik Zulage für Verdübelung der Dämmplatten, jedoch Anzahl Dübel pro m²: statt 6 St/m² ⇒ 12 St/m² Menge: 1.344 m² EP: GB:		
09.3.38	Zulage Verdübelung - Schraubdübel 14 St/m², Keramik Zulage für Verdübelung der Dämmplatten, jedoch Anzahl Dübel pro m²: statt 6 St/m² ⇒ 14 St/m² Menge: 155 m² EP: GB:		
09.3.39	Zulage Verdübelung - Thermodübel über Kopf Zulage für Verdübelung der Dämmplatten entsprechend Vorposition über Kopf Menge: 320 m² EP: GB:		
09.3	<u>Summe</u> Verdübelung		<u>.....</u>

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.4 Armierung

Währung in EUR

09.4.40

Mineralische Armierung, Witterungsschutz

Mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel/ Unterputz
schnellabbindend, "frühregenfest" als Witterungsschutz als
Schutz vor Feuchtigkeit nach Einbau der Dämmung auftragen.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 362,92 m² EP: GB:

09.4.41

Stoßgefährdeter Bereich (Panzergewebe)

Zusätzliche Armierung mit Panzergewebe
Herstellen einer zusätzlichen vollflächigen Armierungsschicht,
als Zulage zur normalen Systemarmierung im stoßgefährdeten
Bereich ca. 2,00 m über Geländeoberkante
Vor der normalen Systemarmierung, die Armierungsmasse
auf die Dämmplatten volldeckend auftragen. Panzergewebe
eindrücken und planspachteln. Panzergewebe bündig
aneinanderstoßen, nicht überlappen.

Einbauort: Fluchttreppenhäuser 1. und 2. OG

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 360 m² EP: GB:

09.4.42

Armierung Putz-Flächen

Mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel/ Unterputz
Wand mit alkalibeständigem Glasfasergewebe liefern
und vollflächig als Armierungsschicht auftragen und eben
abziehen.

Vergüteten, mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel
volldeckend auf Wärmedämmplatte auftragen,
Glasfasergewebe eindrücken und planspachteln.
Gewebestöße 10 cm überlappen.

Zusätzliche Diagonalarmierung an Ecken der Öffnungen
und Eckkantenausbildungen gesondert.

Bauteil: Außenwand mit WDVS mit Putzflächen,

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 2.427 m² EP: GB:

09.4.43

Armierung Keramikplatten-Flächen

Mineralische Armierung mit groben Gewebe für Wand-
Flächen mit schwerer Bekleidung wie Klinkerriemchen,
Naturstein, Keramikplatten etc.

Mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel/ Unterputz
mit alkalibeständigem Glasfasergewebe liefern und

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.4 Armierung

Übertrag EUR

vollflächig als Armierungsschicht auftragen und eben abziehen.

Vergüteten, mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel volldeckend auf Wärmedämmplatte auftragen, Glasfasergewebe eindrücken und planspachteln. Gewebestöße 10 cm überlappen.

Bauteil:

Außenwand mit WDVS mit keramischen Plattenbelag:

- Wärmedämmung Sockel: Perimeter-Dämmung,
- Wärmedämmung Fläche: MiWo-Dämmung,

Zusätzliche Diagonalarmierung an Ecken der Öffnungen und Eckkantenausbildungen gesondert.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1.591 m² EP: GB:

09.4.44

Zulage Egalisationsspachtelung

Liefern und Auftragen der zweiten Lage Armierungsmasse (wie vor, jedoch ohne Gewebe) auf Armierungsschicht als Egalisationsspachtelung bei Korngrößen < 3 mm und erhöhten Anforderung nach DIN 18202.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 2.427 m² EP: GB:

09.4.45

Diagonalbewehrung an Öffnungen

Diagonalbewehrung an Ecken von Öffnungen im WDVS zur Minderung der Rissgefahr.

Zweck: Kerbrissvermeidung an Ecken
Beanspruchung: mechanische Beanspruchung
Vorleistung: vollflächig gedämmte, trockene Wandoberfläche
Folgeleistung: Armierputz und Oberputz
Bewehrung: Glasfasergewebe
Maschenweite: ca. 4 mm
Abrechnung: je Öffnungsecke

Einbauort: Fassaden EG-2.OG

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 83 St EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.4 Armierung

Übertrag EUR

09.4.46

Außenecke Gewebeeckwinkel

Gewebeeckwinkel als Außeneckausbildung zum
Putzeinbau.

Zweck: Kantenschutz gegen mechan.
Belastung, optisch saubere
Eckausbildung
Beanspruchung: mech. Beanspruchung
Vorleistung: Rohbau
Folgeleistung: Armierputz
Material: Kunststoff mit integriertem
Glasfasergewebe
Putzstärke: ca. 15 mm
Schenkellänge: mind. 100/100 mm
Einbauort: Fassaden Gebäude-
außenecken, EG-2.OG
Fluchttreppenhäuser,
Abschluss
Flankendämmung
Decken-WDVS

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1.566,432 m EP: GB:

09.4.47

Armierung über Kopf, Zulage

Auftrag Armierung Putzflächen etc. wie in
vorbeschriebenen Positionen, Zulage für Ausführung über
Kopf, inkl. notwendige Rüstung, Rollgerüst o.ä.

Menge: 320 m² EP: GB:

09.4

Summe Armierung

.....

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.5 Keramikplatten Fassade

Währung in EUR

09.5.48

Fassadenbekleidung mit Keramikplatten, glasiert, mehrfarbig

Keramikplatten, glasiert liefern und anbringen.
Stranggepr. keram. Platten, Präzision, DIN EN 14411, Gruppe Alla - Teil 1, glasiert (GL) für Wandbekleidungen im Innen- und Außenbereich (Spaltplatten) mit monochromer Farbenvielfalt bis hin zur handwerklicher geflammter Optik und tiefenwirkender Glasur. Lichtecht, Frostbeständig, Hitzebeständig, Chemikalienbeständig gemäß Produktnorm, flecksicher (keine nachträgliche Vergütung / Versiegelung notwendig). Bei glasierten Materialien ist die vollständige Graffiti-Entfernung möglich. Fliesen im Floating-Buttering-Verfahren anbringen - Kleber auf die Rückseite und auf den Untergrund auftragen. Nachträgliche Verfugung mit Fugenmaterial im Einschlämmverfahren. Fläche nach ca. 7 Tagen mit einem handelsüblichen Steinreiniger reinigen. Elastische Verfugung gemäß separater Position.

Format: 52mmx490mmx11mm,

Fliesen-Farben s. Farbkonzept u.
"ARC_5_AHR_X_DT_06_30_F_- Schema
Keramik-Riemchen, Ausführungsplanung"

Zur Orientierung können folgende geschätzte prozentuale Anteile angenommen werden:

- 50% dunkelgrau (ähnlich RAL 7013 braungrau)
- 6,25% sandgrau mittel (ähnlich NCS S3005-Y50R)
- 6,25% ocker hell (ähnlich NCS S2030-Y20R)
- 12,5% grün mittel (ähnlich NCS S1515-G10Y)
- 12,5% grün dunkel (ähnlich NCS S3020-G10Y)
- 12,5% grün aktiv (ähnlich NCS S3050-G50Y)

Das farbliche Erscheinungsbild muss dem beigelegten Foto entsprechen.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

mit mineralischem flexiblen Verlegemörtel.

Hinweis:

ein Aufschlag für das Verlegen von Platten verschiedener Farbe und Größe ist in dieser Position zu berücksichtigen;
Das Verlegemuster folgt einer immer gleichen, sich wiederholenden Abfolge (s. Schema Keramik-Riemchen"

Bauteil: WDVS auf Stb-AW mit 12-22cm Dämmung,
Fugenbreite vertikal: 8 mm
Fugenbreite horizontal: technisch kleinstmögliche Fuge
Hellbezugswert > 10 %,
Fugenfarbton: dunkelgrau bzw. nach Wahl des AG.

Menge: 1.499 m² EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.5 Keramikplatten Fassade

Übertrag EUR**09.5.49 Fassadenbekleidung mit Keramikplatten, einfarbig**

Keramikplatten liefern und anbringen.
wie vor beschrieben, jedoch einfarbig:

Fliesen-Farben s. Farbkonzept:
- dunkelgrau (ähnlich RAL 7013 braungrau)

Einbauort: Fassadenflächen EG,
Einzelflächen über und unter
Fensterelementen

Menge: 92 m² EP: GB:

09.5.50 Zulage Außenecken, glasierte Kante

Zulage zur Hauptposition für Ausführung an Außenecken
wie Gebäude- und Leibungskanten und Kopfkanten von
Fensterstürzen, senkrecht und waagrecht,
Keramikbelag mit glasierter Kante.

Menge: 1.494 m EP: GB:

09.5.51 Dehn-/Feldbegrenzungsfugen Keramikriemchen

Dehnfugen/ Feldbegrenzungsfugen entsprechend der
Fugeneinteilung des Planers (Fugenplan) anlegen und
ausbilden. In der Fassadenflächen (Teilbereiche max. ca.
40 m²) horizontale und vertikale Fugen ausbilden.
In der Dämmschicht in erforderlicher Breite aussparen.
Dämmplatten mit Armierungsmörtel beschichten und
spezielles WDVS-Dehnfugenprofil einbetten. Das
Dehnfugenprofil ist während der nachfolgenden Arbeiten
durch ein Styropor- oder Holzstreifen vor Verschmutzung
zu schützen. Nach Abschluss der
Klinkerriemchenarbeiten ist das Dehnfugenprofil mit
einem geeigneten dauerelastischen Fugendichtstoff und
zugehörigem Hinterfüllprofil zu füllen, gemäß separater
Position.
Kreuz-, T-, Eckstück gemäß separater Position.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 154,35 m EP: GB:

09.5.52 Dehn-/ Feldbegrenzungsfuge füllen

Nach Abschluss der Klinkerriemchenarbeiten den
Schutzstreifen aus dem Dehnfugenprofil entfernen und
die Fugenflanken von allen losen und trennend wirkenden
Substanzen säubern. Abkleben der Fugenränder mit
einem geeigneten Klebeband.
Hinterfüllen des Fugenraumes mit einem geeigneten,
nicht wassersaugenden Schaumstoffprofil zur Erzielung
einer gleichmäßigen Fugentiefe und Verhinderung einer
Dreiflächigenhaftung des Dichtstoffes am Untergrund.
Primern der Fugenflanken mit einem systemzugehörigem

Proj.: P211205
LV: 09**AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde**
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.5 Keramikplatten Fassade

Übertrag EUR

Primer und ausreichend ablüften lassen. Lösemittelfreien, elastischen 1- komponentigen, luftfeuchtigkeitserhärtenden Fugenmasse auf MS-Hybrid-Polymer-Basis gemäß DIN 18540 entsprechend den Herstellerangaben blasenfrei in den Fugenraum einbringen und mit systemzugehörigem Glättmittel glätten und ausbilden. Klebeband entfernen und Randbereiche nachglätten.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 154,35 m EP: GB:

09.5.53

Elastische Fugen im Bereich mit Keramikriemchen

Elastische Verfugung an Laibungen von Gebäudeöffnungen. An allen Laibung von Gebäudeöffnungen durchgehende senkrechte horizontale und vertikale Fugen ausbilden. Ausräumen der Fugen bis zu Armierungsschicht und die Fugenflanken von allen losen und trennend wirkenden Substanzen säubern. Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband. Hinterlegen des Fugenraumes mit einem geeigneten, nicht wassersaugenden Vorlegeband zur Verhinderung einer Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes am Untergrund. Primern der Fugenflanken mit einem systemzugehörigen Primer und ausreichend ablüften lassen. Lösemittelfreien, elastischen 1-komponentigen, luftfeuchtigkeitserhärtenden Fugenmasse auf MS-Hybrid-Polymer-Basis gemäß DIN 18540 entsprechend den Herstellerangaben blasenfrei in den Fugenraum einbringen und mit systemzugehörigem Glättmittel glätten und ausbilden. Klebeband entfernen und Randbereiche nachglätten.

Fugenbreite: wie im Läuferverband der Fassadenverklammerung

Fugenfarbton: wie Keramikriemchenfassade

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 500 m EP: GB:

09.5.54

Zulage Zuschnitt Keramikriemchen/ Gehrungsschnitte

Zulage zur Hauptposition, ausführlich beschrieben jedoch:

* Keramikriemchen, Keramik-Eckriemchen sowie Keramikriemchen für Fläche, auf Länge und Breite, mit geeignetem und zugelassenen Arbeits-/ Hilfsmittel, abschneiden und einkürzen. Die entstandenen Schnittflächen sind abzufasen/ zu entgraten.

Menge: 50 m EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten
09.5	Keramikplatten Fassade

Übertrag EUR

09.5 Summe Keramikplatten Fassade

.....

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.6 Putzbeschichtung

Währung in EUR

09.6.55

Zwischenbeschichtung

Zwischenbeschichtung für Siliconharz-, Silikat-, mineralische Beschichtungen.

Liefern und Auftragen einer Zwischenbeschichtung mit gutem Füll- und Deckvermögen und zur Farbton- und Untergrund-Saugfähigkeitsregulierung sowie zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften für silikat-, siliconharz- und mineralische Beschichtungen auf Silikatbasis nach VOB, DIN 18 363, Ziffer 2.4.1.

Farbton: mittlere Tönung nach Farbgruppe C2

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 3.600 m² EP: GB:

09.6.56

Farbabsätze einmessen

Entsprechend Farbkonzept Farbansätze einmessen, abschnüren und markieren, abkleben. Klebeband später wieder entfernen und Farbansätze scharf nachstreichen

Menge: 305 m EP: GB:

09.6.57

Putzgrund / Voranstrich

Voranstrich auf Dispersion-Silikat-Basis für nachfolgende Siliconharz- und Silikat- und mineralische Beschichtungen, auf schwach saugenden mineralischen Untergründen, liefern und auftragen.

Produkteigenschaften:
haftvermittelnd, pigmentiert, gefüllt,
saugfähigkeitsegalisierend.
CO₂- und wasserdampfdurchlässig ,
organischer Anteil < 5%,
alkalibeständig,
Verlängert die offene Zeit bei der Putzverarbeitung.
Hellbezugswert > 20%.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 3.600 m² EP: GB:

09.6.58

Mineralischer Oberputz, Strukturputz

Mineralischen Oberputz nach EN 998-1 als Strukturputz, vergütet, manuell und maschinell verarbeitbar auf alle mineralischen Untergründe als Schlussbeschichtung liefern, auftragen und strukturieren.

Produkteigenschaften:
Sehr hoch CO₂- und wasserdampfdurchlässig,
witterungsbeständig, hydrophobiert.

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten			
09.6	Putzbeschichtung			
		<u>Übertrag EUR</u>		<u>.....</u>
	Körnung 3,0 mm, Kratzputz, Mörtelklasse CS II (EN 998-1), Mörtelklasse P II (DIN 18550-1/-2), nicht brennbar nach DIN 4102			
	Untergrund: WDVS, Putzträgerplatte Farbton: gem. Vorgabe AG/Architekt Farbanstrich: gem. separater Postion			
	angebotenes Fabrikat: '.....' (Bieterangabe)			
	Menge: 3.600 m²	EP:	GB:	
09.6.59	Putz über Kopf, Zulage			
	Auftrag Putzgrund, Oberputz etc. wie in vorbeschriebenen Positionen, Zulage für Ausführung über Kopf, inkl. notwendige Rüstung, Rollgerüst o.ä.			
	Menge: 320 m²	EP:	GB:	
09.6	<u>Summe</u> Putzbeschichtung			<u>.....</u>

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.7 Farbbeschichtung

Währung in EUR

09.7.60

Grundierung

Lösemittelarmes Tiefgrundkonzentrat auf Siliconmicroemulsionsbasis als Grundierung, mit bauseitiger Zugabe von ca. 10 Gew.-Teilen Wasser (1:10), für nachfolgende Beschichtungen liefern und auftragen.

Grundierung darf keinen Film bilden.
Nachfolgende Arbeitsgänge sollten innerhalb von 7 Tagen erfolgen.

Produkteigenschaften:
Oberflächenverfestigend, hoch hydrophobierend, hohes Eindrinvermögen, saugfähigkeitsregulierend, haftvermittelnd

Untergrund / Bauteil:
vorbeschriebenes WDVS, Putzträgerplatte

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 3.600 m² EP: GB:

09.7.61

Siliconharz-Fassadenfarbe

Echte Siliconharz-Fassadenfarbe, 2-lagig, besonders ergebnissicher, robust, außen, auf mineralische und organische, nicht elastische Untergründe als Zwischen- und Schlussbeschichtung liefern und auftragen.

Produkteigenschaften:
Strukturerhaltend; echte Siliconharzfarbe (ca. 50% des Gesamtbindemittelanteils) nach Norm FDT 30-808, sehr gut deckend; hoch wasserabweisend; hoch CO₂- und wasserdampfdurchlässig; geringe Verschmutzungsneigung, spannungsarmes, gleichmäßiges Trocknungsverhalten.

Mit verkapseltem Filmschutz.

Farbton: nach Bemusterung und Wahl des AG,
hell getönt, gem. Farbtonklasse C1

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 3.600 m² EP: GB:

09.7.62

Zulage für mittlere Tönung

Zulage für mittlere Tönung

Zulage für zu vor beschriebene Position für Ausführung mit mittlerer Farbtönung, gemäß Farbtonklasse C2.

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten		
09.7	Farbbeschichtung		
		<u>Übertrag EUR</u>	<u>.....</u>
	Farbton: nach Bemusterung und Wahl des AG		
	Menge: 2.973 m ²	EP:	GB:
09.7.63	Zulage für dunkle Tönung		
	Zulage für dunkle Tönung		
	Zulage für zu vor beschriebene Position für Ausführung mit dunklerer Farbtönung, gemäß Farbtonklasse C3.		
	Farbton: nach Bemusterung und Wahl des AG		
	Menge: 307 m ²	EP:	GB:
09.7.64	Farbanstrich über Kopf als Zulage		
	Positionen wie vor ausführlich beschrieben, jedoch:		
	* als Zulage Ausführung über Kopf.		
	Menge: 320 m ²	EP:	GB:
09.7	<u>Summe</u> Farbbeschichtung		<u>.....</u>

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten
09.8	Sockelausbildung

Währung in EUR

09.8.65

Sockelbereich freilegen, Handschachtung

Freilegung des umlaufenden Sockels mittels Handschachtung als Vorarbeit für die Grundierungsarbeiten. Seitliches Lagern des Aushubmaterials. Nach Beendigung ist das Aushubmaterial wieder einzubringen und lagenweise zu verdichten

Tiefe : ca. 20,00 cm
Breite: : ca. 50,00 cm

Der Umfang dieser Leistung ist mit der örtlichen Bauüberwachung festzulegen.

Menge: 352 m EP: GB:

09.8.66

Grundierung Sockelbereich

Liefern und Anbringen der Grundierung (Haftgrund). Zementverträglichen Dispersionsspachtel mit 100 Gew.% Portlandzement (1:1) gemischt, mit ca. 10% Wasser verdünnt, auf ebenen, trockenen und sauberen Untergrund mit der Bürste auftragen und trocknen lassen.

Höhe: ca. 0,70m

Bauteil: Sockel

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 194 m² EP: GB:

09.8.67

Sockeldämmung 035 PW, D=180mm

Hartschaum EPS 035 PW mit wasserabdichtendem Kleber liefern und im Sockelbereich auf tragfähigem Untergrund verkleben.

Wärmedämmplatten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum EPS 035 nach EN 13163, Anwendungstyp PW nach DIN V 4108-10, FCKW-frei, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/m*K, schwerentflammbar nach DIN 4102, Euroklasse E nach EN 13501-1, für Perimeterdämmung bauaufsichtlich zugelassen,

Untergrund:
StB-Wand mit bauseitige Bitumen-Dickbeschichtung nach DIN EN 15814 bzw. Flüssigkunststoff-Abdichtung

Kleber passend bzw. verträglich zu vorbeschriebenen Untergrund, zusätzlich wasserabdichtend,

Die Sockeldämmung ist im Spritzwasserbereich ca. 50cm über OK Gelände und bis ca. 25cm unter OK Gelände zu führen.

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.8 Sockelausbildung

Übertrag EUR

ung;,. Plattenrand: stumpf,

Oberfläche Perimeterdämmung geeignet für keramische
Bekleidung, gemäß vorstehenden Titel.

Plattendicke Wärmedämmung: 180mm,
WLG: 035,

Einbauhöhe: von ca.25 cm unter bis 50 cm
über OKG

Plan-Nr./Detail: ARC_5_AHR_X_DT_06_01
Detail DT_06_01.1 und
Detail DT_06_01.2

Einbauort: Fassadensockel, EG

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 81 m² EP: GB:

09.8.68 Sockeldämmung 035 PW, D=220mm

Sockeldämmung mit wasserabdichtendem Kleber liefern
und im Sockelbereich auf tragfähigem Untergrund
verkleben,
wie vor beschrieben, jedoch:

Plattendicke Wärmedämmung: 220mm,
WLG: 035,

Einbauort Fassadensockel im Bereich
Fluchttreppenhäuser, G Achse O/2`-8, 1/A-F

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 49 m² EP: GB:

09.8.69 Sockeldämmung 035 PW, D=120mm

Sockeldämmung mit wasserabdichtendem Kleber liefern
und im Sockelbereich auf tragfähigem Untergrund
verkleben,
wie vor beschrieben, jedoch:

Plattendicke Wärmedämmung: 120mm,
WLG: 035,

Plan-Nr./Detail: ARC_5_AHR_X_DT_06_01
Detail DT_06_01.1 und
Detail DT_06_01.2

Einbauort: Fassadensockel, EG

angebotenes Fabrikat: '.....'

Proj.: P211205
LV: 09**AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde**
Fassadenarbeiten**09 Fassadenarbeiten**
09.8 SockelausbildungÜbertrag EUR

(Bieterangabe)

Menge: 43 m² EP: GB:

09.8.70

Sockeldämmung 035 PW, D=160mm

Sockeldämmung mit wasserabdichtendem Kleber liefern
und im Sockelbereich auf tragfähigem Untergrund
verkleben,
wie vor beschrieben, jedoch:

Plattendicke Wärmedämmung: 160mm,
WLG: 035,

Einbauhöhe: 30 cm über OK Plattenbelag

Plan-Nr./Detail: ARC_5_AHR_X_DT_XX_04
Detail 01

Einbauort: Fassadensockel der Innenhöfe, 1.OG

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 21 m² EP: GB:

09.8.71

Anarbeitung Sockeldämmung

Anarbeitung der Sockeldämmung an die vom Rohbauer
montierten Perimeterdämmung, inkl. Höhenausgleich und
Mehraufwand für das horizontale Anlegen der ersten
Dämmstofflage durch zusätzliche Profile oder
Unterfütterungen bzw. Abstützungen. Ggf.
Nachschneiden des oberen Abschlusses der
XPS-Dämmung.

Menge: 436,15 m EP: GB:

09.8.72

Anarbeitung Sockeldämmung an PR-Fassade

Lücke zwischen bauseitiger XPS-Dämmung und
PR-Fenster-Elementen fachgerecht schließen, gem.
Detailplanung.
EPS-Perimeterdämmung b=10-16mm zuschneiden,
kleben mit organischer Spachtelmasse mit
Feuchteschutz/Dichtschlämme und anschrägen mit
Schleifbrett oder Dämmstoffsäge. Anschließend die
Perimeterdämmung und mind. 10cm der angrenzenden
XPS-Dämmung vollflächig mit Dichtschlämme
beschichten.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 125 m EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.8 Sockelausbildung

Übertrag EUR

09.8.73 **Sockel-zementfr. Armierungsmasse**

Liefern und Auftragen der Armierungsschicht,
zementfreie Armierungsmasse und grobem Gewebe für
Wand-
Flächen mit schwerer Bekleidung wie Klinkerriemchen,
Naturstein, Keramikplatten etc.
Armierungsmasse vollflächig bis ca.20 cm
unter die spätere Geländeoberkante
auftragen. Armierungsgewebe eindrücken
und planspachteln. Gewebestöße 10 cm
überlappen.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 194 m² EP: GB:

09.8.74 **Zusätzlicher Feuchteschutz**

Zusätzlicher Feuchteschutz im Sockelbereich
liefern und vollflächig streichen.

Die vom Kies berührte Putzfläche (von der Unterkante
der Dämmplatte bis ca. 5 cm über die spätere
Geländeoberkante) mit zementverträglichem
Dispersionsspachtel 1,0 : 1,0 Gew.-Teile mit Zement
(CEM I oder CEM II A/LL oder CEM II B/LL) gemischt und
ca. 10 % Wasser verdünnt, (auf den Putz) streichen.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 176 m² EP: GB:

09.8.75 **Zuschnitt Noppenbahn**

Option - Anwendung bei Bedarf bzw./und
nach Aufforderung durch AG:

Exakter Höhenzuschnitt der bauseitigen Noppenbahn.
Abrechnung nach lfdm Zuschnitt.

Menge: 320 m EP: GB:

09.8.76 **Zulage für Anarbeiten Einbauteile**

Zulage für das Anarbeiten an Aussparungen,
Einbauteile usw. wie z. B. Falltohre, Blitzschutz etc.).

Menge: 25 St EP: GB:

09.8 Summe Sockelausbildung

.....

Proj.: P211205
LV: 09**AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde**
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.9 Außenfensterbänke

Währung in EUR

09.9.77

Ausbildung 2. Dichtebene - Fentra Guard

Ausbildung 2. Dichtebene mit Profilkombination mit integrierter Dichtfolie und Glasfasergewebe zu Ausbildung einer 2. Dichtebene unterhalb von Fensterbänken in Kombination mit flexiblem Dichtband aus Butylkautschuk.
Dämmplatten anbringen gemäß separater Position.
Brüstungsdämmung mit einer Neigung von 5° herstellen.
Laibungsdämmung im Bereich der unteren Fensterecken so ausbilden, dass keine Lücken entstehen.
Die Eckstücke wo der horizontale Schenkel des Kunststoffformteils endet anzeichnen.
Die lichte Breite zwischen den Eckstücken ausmessen und das Mittelstück auf diese Länge zuschneiden.
Flexibles Dichtband von der Rolle abwickeln und zuschneiden.
Die Schutzfolie zur Hälfte abziehen und das Band auf der einen Seite (z.B. dem Fensterrahmen) sorgfältig aufkleben.
Anschließend die zweite Hälfte der Schutzfolie abziehen und das Band sorgfältig am angrenzenden Untergrund anbringen.
Auf Überlappung der Bänder in den Ecken achten.
Es dürfen keine Lücken entstehen. Eine optimale Anfangshaftung wird durch den Einsatz einer Andruckrolle erreicht.
Für Fensterbänke mit einer Ausladung bis 300mm.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 773 m EP: GB:

Hinweise für den Einbau von Fensterbänken

Bei Fensterbänken mit einer Ausladung > 150 mm ist die vordere Kante der Fensterbank mit entsprechenden Konstruktionen gegen Abknicken zu sichern. Die Fensterbank ist auf der Unterseite mit einer Antidröhnmasse (Baustoffklasse B1 nach DIN 4102) von ca. 1,5 mm Dicke zu beschichten. Der Anteil der beschichteten Fläche darf 50% der Gesamtfläche nicht unterschreiten. Fensterbänke sind grundsätzlich so auszubilden, dass Schlagregenwasser sicher nach außen über die Fassade abgeleitet wird und kein Wasser in das Gebäude bzw. die Wärmedämmungen eindringen kann. Die Ableitung muss so erfolgen, dass eine Verschmutzung der Fassade weitgehend vermieden wird. Die Neigung der Attikaverkleidungen sowie der Fensterbänke darf 5% nicht unterschreiten. Der Überstand der Abtropfkanten über der Vorderkante der fertigen Fassade soll mindestens 30-40 mm betragen. Der Überstand darf 20 mm entsprechend den Richtlinien für die Planung und Ausführung von Dächern mit Abdichtungen - Flachdachrichtlinien nicht unterschreiten. Die Befestigung ist grundsätzlich nach statischen Erfordernissen auszuführen, sowie sind thermisch bedingte Längenänderungen durch ausreichende Dehnungsmöglichkeiten sicherzustellen.

09.9.78

Außenfensterbank, Alu, T=300mm

Außenfensterbank aus gekantetem und verschweißtem Aluminiumblech.

Leistungsumfang

- Ausführung mit seitlicher Aufkantung
- unter- und rückseitige Abdichtung
- Anti-Dröhn-Beschichtung

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten			
09.9	Außenfensterbänke			
			<u>Übertrag EUR</u>	<u>.....</u>
	Material:	Aluminiumblech		
	Oberfläche:	pulverbeschichtet		
	Farbton :	NCS S7005-Y50R		
	Ausladung/Tiefe:	bis ca. 300 mm		
	Zuschnitt:	ca. 350 mm		
	Einbauort:	Fenster 1.OG		
	Menge:	136 m	EP:	GB:
09.9.79	Außenfensterbank, Alu, T=240mm			
	Außenfensterbank aus gekantetem und verschweißtem Aluminiumblech.			
	Leistungsumfang			
	•Ausführung mit seitlicher Aufkantung			
	•unter- und rückseitige Abdichtung			
	Anti-Dröhn-Beschichtung			
	Material:	Aluminiumblech		
	Oberfläche:	pulverbeschichtet		
	Farbton :	NCS S7005-Y50R		
	Ausladung/Tiefe:	ca. 240 mm		
	Zuschnitt:	ca. 300 mm		
	Einbauort:	1.-2.OG - Innenhoffenster		
	Menge:	128 m	EP:	GB:
09.9.80	Außenfensterbank, Alu, T=220mm			
	Außenfensterbank aus gekantetem und verschweißtem Aluminiumblech.			
	Leistungsumfang			
	•Ausführung mit seitlicher Aufkantung			
	•unter- und rückseitige Abdichtung			
	•Anti-Dröhn-Beschichtung			
	Material:	Aluminiumblech		
	Oberfläche:	pulverbeschichtet		
	Farbton :	NCS S7005-Y50R		
	Ausladung/Tiefe:	ca. 220 mm		
	Zuschnitt:	ca. 270 mm		
	Einbauort:	2.OG		
	Menge:	148 m	EP:	GB:
09.9.81	Außenfensterbank, Alu, T=190mm			
	Außenfensterbank aus gekantetem und verschweißtem Aluminiumblech.			
	Leistungsumfang			
	•Ausführung mit seitlicher Aufkantung			
	•unter- und rückseitige Abdichtung			
	•Anti-Dröhn-Beschichtung			

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten			
09.9	Außenfensterbänke			
			<u>Übertrag EUR</u>	<u>.....</u>
	Material:	Aluminiumblech		
	Oberfläche:	pulverbeschichtet		
	Farbton :	NCS S7005-Y50R		
	Ausladung/Tiefe:	ca. 190 mm		
	Zuschnitt:	ca. 240 mm		
	Einbauort:	EG		
	Menge:	61 m	EP:	GB:
09.9.82	Zulage Dehnungsausgleich, geteilte Fensterbank			
	Zulage für Ausbildung einer geteilten Fensterbank mit Stoßverbinder als Dehnungsausgleich, Ausführung als geriffelter Unterlegverbinder			
	Teilung:	in Fensterachse, erforderlich ab Fensterbankbreite ab 3,00 m		
	Ortsangabe:	Innenhoffenster 1./2.OG Fensteranlagen hinter Fluchttreppenhäusern 1./2.OG		
	Menge:	90 St	EP:	GB:
09.9.83	Zulage Fensterbankhalter, T bis 250mm			
	Zulage für Ausbildung Außenfensterbänke mit stufenlos verstellbaren Fensterbankhaltern zur Erhöhung der Stabilität			
	Ausladung:	bis 250mm		
	Abstand:	ca. alle 600mm		
	Menge:	205 m	EP:	GB:
09.9.84	Sohlbankdämmung, T=300mm			
	Sohlbankdämmung im Gefälle als Befestigungsuntergrund für Außenfensterbänke.			
	Leistungsumfang			
	•Dämmung im Gefälle ca. 5 %			
	•Dehnmöglichkeit an Stirnenden, elastisch			
	•Abdichtung oberseitig (epdm oder mineralisch)			
	Zweck:	außenseitige Wärmedämmung nach DIN 55699		
	Beanspruchung:	mechanische Beanspruchung, Feuchtigkeit		
	Vorleistung:	eingebaute Fensterelemente		
	Folgeleistung:	Anarbeiten der außenliegenden Fensterbank		
	Ausladung:	ca. 300 mm		
	Einbauort:	Fenster 1.OG		
	Menge:	136 m	EP:	GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.9 Außenfensterbänke

Übertrag EUR

09.9.85

Sohlbankdämmung, T=240mm

Sohlbankdämmung im Gefälle als
Befestigungsuntergrund für Außenfensterbänke.

Leistungsumfang

- Dämmung im Gefälle ca. 5 %
- Dehnmöglichkeit an Stirnenden, elastisch
- Abdichtung oberseitig (epdm oder mineralisch)

Zweck: außenseitige Wärmedämmung
nach DIN 55699

Beanspruchung: mechanische Beanspruchung,
Feuchtigkeit

Vorleistung: eingebaute Fensterelemente

Folgeleistung: Anarbeiten der außenliegenden
Fensterbank

Ausladung: ca. 240 mm

Einbauort: 1.-2.OG - Innenhoffenster

Menge: 128 m EP: GB:

09.9.86

Sohlbankdämmung, T=220mm

Sohlbankdämmung im Gefälle als
Befestigungsuntergrund für Außenfensterbänke.

Leistungsumfang

- Dämmung im Gefälle ca. 5 %
- Dehnmöglichkeit an Stirnenden, elastisch
- Abdichtung oberseitig (epdm oder mineralisch)

Zweck: außenseitige Wärmedämmung
nach DIN 55699

Beanspruchung: mechanische Beanspruchung,
Feuchtigkeit

Vorleistung: eingebaute Fensterelemente

Folgeleistung: Anarbeiten der außenliegenden
Fensterbank

Ausladung: ca. 220 mm

Einbauort: Fenster 2.OG

Menge: 148 m EP: GB:

09.9.87

Sohlbankdämmung, T=190mm

Sohlbankdämmung im Gefälle als
Befestigungsuntergrund für Außenfensterbänke.

Leistungsumfang

- Dämmung im Gefälle ca. 5 %
- Dehnmöglichkeit an Stirnenden, elastisch
- Abdichtung oberseitig (epdm oder mineralisch)

Zweck: außenseitige Wärmedämmung
nach DIN 55699

Beanspruchung: mechanische Beanspruchung,

Proj.: P211205
LV: 09**AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde**
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.9 Außenfensterbänke

Übertrag EUR

Vorleistung: Feuchtigkeit
eingebaute Fensterelemente
Folgeleistung: Anarbeiten der außenliegenden
Fensterbank
Ausladung: ca. 190 mm

Einbauort: Fenster EG

Menge: 61 m EP: GB:

09.9.88 Gesimsbandprofil, Alu, T=250mm

Gesimsbandprofil aus 3-fach gekantetem und
verschweißtem Aluminiumblech. Ausführung gem. Detail.

Leistungsumfang

- Gesimsblech mit Wandbefestigung
- Sockelabschlussprofil zur Dämmungsunterbrechung
- unter- und oberseitige Dämmung
- Fugendichtbänder oben und unten zum Anschluss
an die Oberbeläge
- Längenausgleichsstöße

Material: Aluminiumblech
Oberfläche: pulverbeschichtet
Farbton: NCS S7005-Y50R
Ausladung/Tiefe: ca. 250 mm
Zuschnitt: ca. 360 mm
Kantung: 3-fach

Einbauort: Gesimsbänder 1.+2.OG

Menge: 300 m EP: GB:

09.9.89 Zulage Bordprofile an Fallrohrnischen

Zulage für Ausbildung der Unterbrechung der
Gesimsabdeckung im Bereich der Fallrohrnischen, für den
Einbau zusätzlicher Bordprofile im Farbton der
Gesimsabdeckung sowie das Zuscneiden der Bleche.

Menge: 76 St EP: GB:

09.9.90 Brüstungs-Abdeckprofil, Alu, T=170mm

Brüstungsabdeckprofil aus 2-fach gekantetem und
verschweißtem Aluminiumblech. Ausführung gem. Detail.

Material: Aluminiumblech
Oberfläche: pulverbeschichtet
Farbton: NCS S7005-Y50R
Ausladung/Tiefe: ca. 170 mm
Zuschnitt: ca. 240 mm
Kantung: 2-fach

Detail:

ARC_5_AHR_X_DT_XX_02_F
_

Einbauort: auf Brüstungen an

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.9 Außenfensterbänke

Übertrag EUR

Fluchttreppenhausbalkonen
1.+2.OG

Menge: 112 m EP: GB:

09.9.91

Tropfblech/Blende, Alu, T=140mm, Z 1410mm

Tropfblech/Blende aus 2-fach gekantetem und verschweißtem Aluminiumblech, nach oben verlängert als Blende. Ausführung gem. Detail.

Material: Aluminiumblech
Oberfläche: pulverbeschichtet
Farbton: NCS S7005-Y50R
Ausladung/Tiefe: ca. 140 mm
Zuschnitt: ca. 1410 mm
Kantung: 2-fach

Detail:
ARC_5_AHR_X_DT_XX_02_F
--
ARC_5_AHR_X_DT_XX_03_F
--

Einbauort: an Brüstungen
Fluchttreppenhausbalkone
2.OG

Menge: 56 m EP: GB:

09.9.92

Tropfblech/Blende, Alu, T=140mm, Z 390mm

Tropfblech/Blende aus 2-fach gekantetem und verschweißtem Aluminiumblech, nach oben verlängert als Blende. Ausführung gem. Detail.

Material: Aluminiumblech
Oberfläche: pulverbeschichtet
Farbton: NCS S7005-Y50R
Ausladung/Tiefe: ca. 140 mm
Zuschnitt: ca. 390 mm
Kantung: 2-fach

Detail:
ARC_5_AHR_X_DT_XX_02_F
--
ARC_5_AHR_X_DT_XX_03_F
--

Einbauort: an Brüstungen
Fluchttreppenhausbalkone
1.OG

Menge: 56 m EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.9 Außenfensterbänke

Übertrag EUR

09.9.93 **Zusätzlicher Schutz der Fensterbänke und Gesimsabdeckungen b=200m**

Liefern und verlegen von ca. 1,00cm dicken Dämmplatten auf der Oberseite der Fensterbleche als zusätzlichen Schutz, inkl. Zuschnitt und Befestigung. Nach Fertigstellung der Arbeiten sind alle Materialien wieder zu entfernen und zu entsorgen. B bis 200mm

Menge: 209 m EP: GB:

09.9.94 **Zusätzlicher Schutz der Fensterbänke und Gesimsabdeckungen b >200m bis 300mm**

Zusätzlicher Schutz der Fensterbänke und Gesimsabdeckungen wie vor beschrieben, jedoch:

Breite: >200mm bis 300mm

Menge: 564 m EP: GB:

09.9 Summe Außenfensterbänke

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.10 Detailausbildung / Sonstiges

Währung in EUR

- 09.10.95 **Leibungen Öffnungen - Armierung, Putz, Anstrich, Kantenschutz, bis 150mm**
Ausführung der Leibungsarbeiten mit gleichem Aufbau wie in Pos. ausführlich beschrieben.
Dämmplatten bis auf den Fensterrahmen führen, Armierung der Leibung inkl. Kantenschutz mit Gewebecken, Oberputz aufbringen passend zur Fassade, inkl. Farb- bzw. Schutzanstrich nach Vorgabe des AG
- Leibungstiefe: bis 150mm
Putzoberfläche: Kratzputz
Korngröße: 3,0mm
Produkte: wie vor (siehe Hauptposition)
- Einbauort: Fassaden EG- 2.OG
Menge: 459 m EP: GB:
- 09.10.96 **Leibungen Öffnungen - Armierung, Putz, Anstrich, Kantenschutz, >150-250mm**
Ausführung der Leibungsarbeiten mit gleichem Aufbau wie in Pos. ausführlich beschrieben, wie vor, jedoch:
- Leibungstiefe : >150 bis 250mm
Putzoberfläche: Kratzputz
Korngröße: 3,0mm
Produkte: wie vor (siehe Hauptposition)
- Einbauort: Fassade Ost+West, EG
Menge: 26 m EP: GB:
- 09.10.97 **Leibungen Öffnungen - Armierung, Putz, Anstrich, Kantenschutz, >250-350mm**
Ausführung der Leibungsarbeiten mit gleichem Aufbau wie in Pos. ausführlich beschrieben, wie vor, jedoch:
- Leibungstiefe : >250 bis 350mm
Putzoberfläche: Kratzputz
Korngröße: 3,0mm
Produkte: wie vor (siehe Hauptposition)
- Einbauort: Fassaden EG-2.OG
Menge: 423 m EP: GB:
- 09.10.98 **Leibungen Öffnungen - Armierung, Keramik, Kantenschutz, >150-250mm**
Ausführung der Leibungsarbeiten mit gleichem Aufbau wie in Pos. ausführlich beschrieben.
Dämmplatten bis auf den Fensterrahmen führen, Armierung der Leibung inkl. Kantenschutz mit Gewebecken, Kermik-Fassadenbekleidung aufbringen,

Proj.: P211205
LV: 09**AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde**
Fassadenarbeiten**09 Fassadenarbeiten****09.10 Detailausbildung / Sonstiges**Übertrag EUR

passend zur Fassade, nach Vorgabe des AG

Leibungstiefe: >150-250mm

Fassadenbekleidung: Keramikplatten

Produkte: wie vor (siehe Hauptposition)

Menge: 1.057 m EP: GB:

09.10.99

Leibungen Öffnungen - Armierung, Keramik, Kantenschutz, bis 150mm

Ausführung der Leibungsarbeiten mit gleichem Aufbau wie in Pos. ausführlich beschrieben, wie vor, jedoch:

Leibungstiefe : bis 150mm

Fassadenbekleidung: Keramikplatten

Produkte: wie vor (siehe Hauptposition)

Menge: 387 m EP: GB:

09.10.100

Laibungsputz, Putz, Anstrich, Profile, bis 24cm

Putz auf Laibungen, für Außenwandputz, einschl. Eckschutzschienen.

Leistungsbestandteile

- Schutzschiene mit Kunststoffeckprofil
- Laibungsputz
- Egalisierungsanstrich

Zweck: optisch sauberer Abschluss,

Beanspruchung: Feuchtigkeit,

Witterungseinflüsse

Vorleistung: Außenwand mit Stahltragkonstruktion und Putzträgerplattenbekleidung

Folgeleistung: Anstrich

Untergrundvorbereitung: wie Wandputz

Mörtelgruppe: wie Wandputz

Laibungstiefe: bis 24 cm

Oberflächenqualität: wie Wandputz

Putzprofile: Kunststoff

Einbauort: Außenwände
Fluchttreppenhäuser 1./2.OG

Menge: 199 m EP: GB:

09.10.101

Fallrohrnische im WDVSAusbildung einer senkrechten Nische für die Führung der Entwässerungsfallrohre, einschl. Eckschutzschienen.
Ausführung gem. Detail.

Herstellen der WDVS-Rücksprünge wie folgt:

- Heranführen/Anarbeiten der beiden Dämmplattentypen unterschiedlicher Dicke an die Versprungstelle

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.10 Detailausbildung / Sonstiges

Übertrag EUR

- Einlegen von Gewebeeckwinkeln (2x Inneneckwinkel, 2x Außeneckwinkel)
inkl. Kürzung jeweils eines Gewebeschenkels
- Ausarmierung der Ecke und der Leibung
- Flächenarmierungsgewebe bis zur jeweiligen Eckkante führen
- WDVS-Versprung grundieren (entsprechend Hauptposition)
- WDVS-Versprung putzen (entsprechend Hauptposition)

Vorleistung: Außenwand KS-MW/Beton monolithisch
Folgeleistung: Installation Fallrohre
Dämmung: wie Pos. WDVS Wand mit rückseitiger Reduzierung der Dämmstärke auf 120 mm
Oberputz: wie Pos. WDVS Wand
Oberfläche: wie Pos. WDVS Wand
Anstrich: wie Pos. WDVS Wand
Putzprofile: Gewebeeckwinkel aus Kunststoff mit integriertem Glasfasergewebe
Nischenquerschnitt: 70x160 mm (WDVS 180 mm) bzw. 130x160 mm (WDVS 240 mm)

Plan-Nr./Detail: ARC_5_AHR_X_DT_06_07_F_-
-
Detail DT_06_07.2

Einbauort: Fassaden EG-2.OG/Dach

Menge: 270 m EP: GB:

09.10.102 **Zulage WDVS Kleinfläche / Teilfläche**

Zulage für die Herstellung des WDVS auf Kleinflächen/Teilflächen bis zu einer Einzelgröße von 2,50 m².

Zulage komplett für Vorbehandlung, Dämmung (alle Arten), Armierung, Oberputz und Anstrich

Menge: 150 St EP: GB:

09.10.103 **Aussparung WDVS, <0,50m²**

Aussparungen im WDVS für den bauseitigen Einbau von TGA-Elementen und Anarbeitung des WDVS an bauseits montierte Einbauehäuse.

Aussparungsgröße: bis ca. 0,50 m²

Menge: 19 St EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.10 Detailausbildung / Sonstiges

Übertrag EUR

09.10.104 **Fenster-,Türanschluss/Anputzleiste**

Anputzleiste als Anschluß bei Fenster-, Tür- und sonstigen Bauteilen liefern und anbringen

Ausbilden einer abdichtenden, bewegungsfähigen Systemanschlußfuge mit Anputzleiste, bestehend aus:
- Kunststoffleiste, selbstklebend
- integriertem, komprimiertem Fugendichtband
- Schutzfolienstreifen
Fensteranschlüsse mit einer Länge > 2,30m müssen mit Fugendichtband ausgeführt werden

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1.500 m EP: GB:

09.10.105 **Eckschutzprofil, d=20mm**

Eckschutzprofil zum Putzeinbau aus Kunststoff.

Zweck: Kantenschutz gegen mechanischer Belastung
Beanspruchung: mechanische Beanspruchung
Vorleistung: Rohbau, Montage, Ausbau
Folgeleistung: Armierputz, Oberputz
Putzstärke: ca. 20 mm
Schenkellänge: ca. 25 mm

Einbauort: Außenwände
Fluchttreppenhäuser 1./2.OG

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 64 m EP: GB:

09.10.106 **Putzabschlussprofil**

Abschlussprofil zum Putzeinbau.

Zweck: Putzabschluss
Vorleistung: Rohbauwand
Folgeleistung: Oberputz
Profil: Hart-PVC, weiß
Putzstärke: ca. 10 bis max. 17 mm

Einbauort: untere und obere Abschlüsse der Putzflächen Außenwände
Fluchttreppenhäuser 1./2.OG

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 906 m EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.10 Detailausbildung / Sonstiges

Übertrag EUR

09.10.107

Tropfkantenprofil

Tropf-Kantenprofil aus Kunststoff mit integriertem Glasfasergewebe und zugehörigem Eckstück liefern und anbringen.

Ausbilden einer Tropfkante unter gedämmten Balkonunterseiten, Deckenauskragungen, Erkern, usw. mit Tropfkantenprofil, bestehend aus Kunststoffwinkel und Glasfasergewebe.

- Profile miteinander verbinden (überklipsen)
- Tropfkantenprofil mit Armierungsmasse direkt auf die Dämmplatten ansetzen.
- Beide Glasfasergewebestreifen (entsprechend der bauaufsichtlichen System-Zulassung) in die Systemarmierung einbetten. Gewebestöße 10 cm überlappen.- Tropfkantenprofil-Eckstücke für Eckverbindungen benutzen.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 592 m EP: GB:

09.10.108

Dehnfugenprofil, WDVS/Putzträgerbekleidung

Dehnfugenprofil, 2-tlg. mit eingearbeitetem Hart-PVC- oder Neopren Einlegeprofil.

Zweck:	Aufnahme von Bewegungen in Wandlängs- und Querrichtung
Beanspruchung:	thermisch verursachte Beanspruchung durch benachbarte Bauteile
Vorleistung:	Rohbauwand mit Wärmedämmung und Wand mit Putzträgerplattenbekleidung
Folgeleistung:	Oberputz, Anstrich
Profil:	Kunststoff
Einbauort:	Fassaden 1.-2.OG, Fugen zwischen WDVS-Wandflächen und Wänden mit Putz auf Trägerplatten

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 102 m EP: GB:

09.10.109

Fugen an Gebäudeecken

Anlegen von elastischen, vertikalen Fugen an Gebäudeecken. Fugenanordnung und Fugenbreite gemäß Vorgabe des Planers. Während der Verlegearbeiten bei den Fugen an Gebäudeecken darauf

Proj.: P211205
LV: 09**AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde**
Fassadenarbeiten**09 Fassadenarbeiten**
09.10 Detailausbildung / SonstigesÜbertrag EUR

achten, dass die benötigte Fugenbreite eingehalten wird.
Mit elastischer Fugenmasse darf die Fuge eine Fugenbreite von 16 mm nicht unterschreiten.
Nach aushärten der Verfugung der Fassadenbekleidung das Dämmmaterial in der Fuge an beiden Flanken bis zur Hälfte (z.B. 10 cm bei 20 cm Dämmstoffdicke) einschneiden. Armierungsgewebe abziehen und das eingeschnittene Dämmmaterial rückstandslos herauskratzen. Vor dem einlegen des Hinterfüllprofils den entstandenen Hohlraum mit Steinwolle ausstopfen. Hinterlegen des Fugenraumes mit einem geeigneten, geschlossenzelligem Hinterfüllprofil zur Verhinderung einer Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes am Untergrund. Fugen abkleben, Primern der Fugenflanken mit einem systemzugehörigen Primer und ausreichend ablüften lassen. Lösemittelfreien, elastischen 1-komponentigen, luftfeuchtigkeitserhärtenden Fugenmasse auf MS-Hybrid-Polymer-Basis gemäß DIN 18540 entsprechend den Herstellerangaben blasenfrei in den Fugenraum einbringen und mit systemzugehörigem Glättmittel glätten und ausbilden. Klebeband entfernen und Randbereiche nachglätten.

Fugenfarbton: gemäß Farbpalette des Herstellers und in
Absprache mit dem Architekten sowie
Mustervorlage

Angebotenes Fabrikat / Typ:

'.....'

Menge: 175 m EP: GB:

09.10.110

Anschlussfugen mit Dichtband

Schlagregendichtes Abdichten der Anschlussfugen mit schnell expandierendem Fugendichtband aus seitenflächig imprägniertem Weichschaumstoff, schlagregendicht nach DIN 18542 BG1.

Fugendichtband liefern und an der Fugenflanke vorkleben. Dämmplatten press gegenstoßen. Armierungsschicht bis zum Fugenrand führen. Fugendichtband mit Schlussbeschichtung überdecken. Kellenschnitt herstellen.

Fugendichtband:

15/5-12: 5 mm, nach Ausdehnung max. 12 mm

Menge: 500 m EP: GB:

09.10.111

Herstellen Kellenschnitte

Option - Anwendung bei Bedarf bzw./und nach Aufforderung durch AG:

Herstellen Kellenschnitte zur Trennung Putz an Bauteilen.

Menge: 75 m EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.10 Detailausbildung / Sonstiges

Übertrag EUR

09.10.112 **Gerüstankerverschluss**

Gerüstankerverschluss wie folgt:
- Dämmlage mit ausfüllen (Dämmstoff),
- Putzauftrag in analoger Struktur,
- Farbauftrag in analoger Tönung,

Arbeitsgang im Zuge Gerüstabbau,
mind. 1 AK des AN ist begleitend vor Ort,
incl. zusätzliche An- u. Abfahrt.

Menge: 1 psch EP: GB:

09.10.113 **Rohrtresor in Fassade liefern und einsetzen**

Rohrtresor für die Lagerung von Schlüsseln in WDVS-Fassade
liefern und nach Herstellerangaben montieren, inkl.
Befestigungs- und Verbindungsmittel.

- Abmessungen außen (Rosette): ca. 59 mm
- Gehäuselänge: ca. 159 mm
- Dammstärke bis 200mm
- Kernziehschutz aus Edelstahl
- 4-fache Mauerverankerung für zusätzlichen Schutz
gegen Missbrauch und Zerstörung,
Befestigung inkl. thermischer Trennung
- Material: komplett in Edelstahl
- Einschl. Halbzylinder HZ/32 und
Deckelüberwachungskontakt

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 2 St EP: GB:

09.10.114 **Montageelement für leichte Bauteile**

Liefern und einbauen nach Herstellervorgaben von
Montageelement für leichte Bauteile, wie z.B. Leuchten
Einsetzbar in EPS- oder Mineralwollgedämmung.

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 118 St EP: GB:

09.10.115 **Montagequader - EPS 100x100 mm**

Montagequader aus EPS-Hartschaum 100x100 mm zur
Befestigung von Fremdteilen wie Rohrschellen,
Jalousierückhalter oder Klappladenkloben liefern und
montieren.

Vertiefung im Dämmstoff bis auf den Untergrund erstellen.
Montageplatte vollflächig mit Klebemörtel auf dem tragenden
Untergrund verkleben.

Format: 100 x 100 mm
Nutzfläche: 80 x 80 mm

Dicke: bis max 160mm

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.10 Detailausbildung / Sonstiges

Übertrag EUR

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 93 St EP: GB:

09.10.116 **Montagequader aus PU-Hartschaum, WDVS, 200/200mm**

Montagequader aus PU-Hartschaum, für Einbau in WDVS, als Druckunterlage für Fremtteile wie Sichtschutzwände oder Geländer liefern und montieren.
Vertiefung im Dämmstoff bis auf den Untergrund erstellen, Befestigung nach Herstellerangaben am Untergrund.
Format: ca. 200x200 mm
Dicke Dämmstoff: 180mm
Einbauort: Sichtschutzwände, Balkongeländer

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 33 St EP: GB:

09.10.117 **Montagetragwinkel, PU, 280/125/180 mm**

Montagetragwinkel aus PU-Hartschaum mit Verstärkung, für Einbau in Wärmedämm-Verbundsystem.
Befestigung im Untergrund, Einbau in Fläche oder Leibung.
Untergrund : Stahlbeton
Dämmstoff : PU
Grundfläche : 280 x 125 mm
Dämmdicke WDVS:180 mm
Einbauort : geschosshohe Absturzsicherung 5.OG

angebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 28 St EP: GB:

09.10.118 **Einhausung Innenhöfe - Abdeckplane**

Einhausung der Lichthöfe

Ab 1. OG gibt es im Gebäude in jedem Bauteil einen Innehof, der nach oben offen ist.
Schaffung einer Abdeckung der Licht-/ Innenhöfe als Witterungsschutz und zur Beheizung inkl. Unerkonstruktion nach Wahl des AN.
Zu dem Zeitpunkt sind die Lichthöfe vollständig eingerüstet für die Fassadenarbeiten.
Inkl. Vorhaltung über die Bauzeit sowie Rückbau und Entsorgung.

Grundfläche Innenhof: 7,80 x 6,10 m
Höhe Lichthof: ca. 9,50m

Menge: 3 St EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.10 Detailausbildung / Sonstiges

Übertrag EUR**09.10.119 Raumgerüst auf Fluchtbalkonen**Raumgerüst der Lastklasse 3 2,0 KN /
m² aufbauen und abbauen, nach DIN
4420 Teil 1 / DIN EN 12811-1.

Menge: 1.050 m³ EP: GB:

09.10.120 Raumgerüst auf Fluchtbalkonen, VorhaltungVorhaltung des Raumgerüsts auf den Fluchtbalkonen für die
Dauer der Ausführung.

Menge: 9.450 mMt EP: GB:

09.10.121 Grundierung, Anti-GraffitiGrundierung für Anti-Graffiti-System zur Reduzierung der
Saugfähigkeit des Untergrundes aufbringen.Bauteil : Wände EG
Untergrundart: WDVS / Putz / Betonflächen
Farbe : farblos/ unpigmentiertAngebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 510 m² EP: GB:

09.10.122 HydrophobierungHydrophobierung für frei bewitterte Flächen als vorbereitende
Maßnahme für Anti-Graffiti-Systeme in mindestens zwei
Arbeitsgängen bis zur Sättigung aufbringen.Bauteil : Wand
Lage : senkrecht
Untergrundart : Putz / WDVS / Betonflächen
Farbe : farblos/ unpigmentiert
Glanz : mattangebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 510 m² EP: GB:

09.10.123 Anti-Graffiti, permanentAnti-Graffiti-Beschichtung als mehrschichtiges, permanentes
System für freibewitterte Flächen aufbringen.Beschichtung mit permanenter Schutzschicht und Deckschicht.
Bei der Verarbeitung ist die Ausführungsanweisung des Stoff-
herstellers zu beachten.Bauteil : Wand
Lage : senkrecht
Untergrundart : Putz / WDVS / Betonflächen
Schutzwirkung : permanent
Einfluss auf Wasserdampf : offen
Farbe : farblos/ unpigmentiert
Glanz : mattangebotenes Fabrikat: '.....'
(Bieterangabe)

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten			
09.10	Detailausbildung / Sonstiges			
			<u>Übertrag EUR</u>	
	Menge:	510 m ²	EP:	GB:
09.10	<u>Summe</u>	Detailausbildung / Sonstiges		

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.11 Metallbaufassade/ Außenwand Stahlkonstruktion

Währung in EUR

09.11.124

Fassadenstatik für Balkonbekleidung

Werkstatt- und Montageplanung für Balkon-, Stahltreppenbekleidung, bestehend unter anderem aus Putzträger-/ Fassadenplatten, metallischer Unterkonstruktion an bauseits vorhandene Stahltreppenkonstruktion, bestehend unter anderem aus:

- Prüfung Toleranzen im Befestigungsuntergrund
- Prüfung vorh. GEG- oder Wärmeschutznachweis auf konkrete bauphysikalische Anforderungen
- Befestigungsstatik (Nieten, Schrauben, Dübel etc.) samt Windlastberechnung nach Vorgaben des Systemherstellers
- Prüfung der vom AN erstellten Statik

Erstellen und Lieferung eines prüffähigen statischen Nachweises einschl. der Herstellung der erforderlichen Raster-, Montage- und Befestigungssetzpläne (Nieten, Schrauben, Dübel etc.) sowie Detailpläne für die verschiedenen Anschlußsituationen der o.g. Einzelpositionen und die Ermittlung der zulässigen Schraub-, Nieten-, Befestigungs- und Dübelbelastungswerte entsprechend der bauaufsichtlichen Zulassung.

Ein detaillierter Verlege- sowie Schnittplan (Werk-, Montageplanung) ist zu erstellen und der örtlichen Bauleitung zur Freigabe vorzulegen, die Kosten hierfür sind zu berücksichtigen und mit einzukalkulieren.

Der statische Nachweis sowie die Werkplanung sind mit dem Statiker und Prüfstatiker gemäß Genehmigungsstatik abzustimmen. Die Koordination obliegt dem AN. Prüffristen sind einzukalkulieren, die Prüfgebühren trägt der AG.

Sollten sich auf Grund der vom AN zu erarbeitenden statischen Unterlagen Abweichungen von den vorgegebenen Profilen, Platten, und Ausführungen ergeben, sind diese mit dem Architekten und dem vom Bauherrn beauftragten Tragwerksplaner detailliert abzustimmen. Der erarbeitete statische Nachweis ist über den Tragwerksplaner an den Prüfstatiker zur Freigabe einzureichen, insgesamt sind 6 Ausfertigungen erforderlich,

- 2 x für Prüfstatiker
- 1 x für Tragwerksplaner
- 1 x für Bauherr
- 1 x für Architekt
- 1 x für Bauleitung.

Der Bauherr ist von sämtlichen, in diesem Zusammenhang, entstehenden Gebühren frei zu halten.

Menge: 1 psch EP: GB:

09.11.125

Stahltragkonstruktion Außenwand

Stahltragkonstruktion für Außenwandbekleidung aus Rechteckhohlprofilen mit angeschraubten T-/L- und Flachstahlhalteprofilen, Profilabmessungen gem. Statik. Ausführung gem. Detailplanung.

Vorleistung: Rohbau Kragdecke und

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrenschorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.11 Metallbaufassade/ Außenwand Stahlkonstruktion

Übertrag EUR

Folgeleistung: Stahlkonstruktion
Fluchttreppenhäuser
Putzträgerplattenbekleidung,
Oberputz

Konstruktion
Material: Stahl, feuerverzinkt
Konstruktion: senkrecht angeordnete
Rechteckhohlprofile 100x80x8
mm,
L bis ca. 8.800 mm, Abstand
max. 625 mm, Befestigung
oben mit Kopfplatte und
Stahlwinkel an Stb.-Balken,
Zwischenbefestigung an
umlaufenden U-Podestträgern
mit angeschweißten
Anschlussblechen oder
alternativ geschraubt mit
Winkeln,
Halter für Plattenbekleidung aus
zusammengesetzten I/T/L-
Systemprofilen an Hohlprofilen
verschraubt,
unterer und oberer Abschluss
zur Lagesicherung d.
Hohlprofile und Befestigung der
Stirnseitenbekleidung mit
durchlaufendem U
65-Stahlprofil an bauseitigen
Zugstützen verschraubt

Detail: ARC_5_AHR_X_DT_XX_01 bis
03_F_

Einbauort: Außenwände
Fluchttreppenhäuser

Menge: 542 m² EP: GB:

09.11.126 **Stahllamellengitter, Hohlprofilstäbe, 90x50mm,
H=3250mm**
Stahllamellengitter, waagrecht, mit senkrechten
Hohlprofilfüllstäben und waagerechten Flachstahlhaltern.
Ausführung gem. Detailplanung.

Gitterstäbe: Rechteckhohlprofile 90x50x2
mm,
Abstand 91 mm, auf Halter
geschraubt oder genietet

Halter: Flachstahl 150x10 mm, oben
und unten zwischen bauseitigen
Zugstützen montiert

Oberflächen: pulverbeschichtet
Farbtöne: gem. Farbkonzept/Detail, max.
3 verschiedene NCS-Farbtöne
aus dem Farbspektrum grün,
1 NCS-Farbtönen aus dem

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrenschorfer Heide L'felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten			
09.11	Metallbaufassade/ Außenwand Stahlkonstruktion			
			<u>Übertrag EUR</u>	<u>.....</u>
		Farbspektrum gelb, 1 NCS-Gräuton, Auswahl des zur Ausführung kommenden Farbspektrums durch den AG		
	Gitterhöhe:	3.250 mm		
	Detail:	ARC_5_AHR_X_DT_XX_02_F -- ARC_5_AHR_X_DT_06_31_F_- --		
	Einbauort:	an Fluchttreppenhausbalkonen 1.+2.OG		
	Menge:	61 m	EP:	GB:
09.11.127	Stahllamellengitter, Hohlprofilstäbe, 90x50mm, H=3380mm			
	Stahllamellengitter, waagrecht, mit senkrechten Hohlprofilfüllstäben und Ober-/Untergurten aus Flachstahl. Ausführung gem. Detailplanung.			
	Gitterstäbe:	Rechteckhohlprofile 90x50x2 mm, Abstand 91 mm, zwischen Ober- und Untergurt geschweißt.		
	Unter-/Obergurt:	Flachstahl 90x15 mm		
	Befestigung:	Untergurt mit angeschweißten Rundstahlankern zum Einbau in bauseitigem Stb.-Fundament, Obergurt mit angeschweißten Gewindebolzen zur Schraubmontage an eingeschweißten Flachstahlprofilen an der Unterkannte der Außenwand-Stahlkonstruktion		
	Oberflächen:	pulverbeschichtet		
	Farbtöne:	gem. Farbkonzept/Detail, max. 3 verschiedene NCS-Farbtöne aus dem Farbspektrum grün, 1 NCS-Farbtön aus dem Farbspektrum gelb, 1 NCS-Gräuton, Auswahl des zur Ausführung kommenden Farbspektrums durch den AG		
	Gitterhöhe:	3.380 mm		
	Detail:	ARC_5_AHR_X_DT_XX_01 bis 03_F_-- ARC_5_AHR_X_DT_06_31_F_-		

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.11 Metallbaufassade/ Außenwand Stahlkonstruktion

Übertrag EUR

—

Einbauort: Fluchttreppenhäuser EG,
seitliche
Treppenlaufverkleidung

Menge: 19 m EP: GB:

09.11.128

**Stahllamellengitter, Hohlprofilstäbe, 90x50mm,
LxH=3615x965mm**

Stahllamellengitter, waagrecht, mit senkrechten
Hohlprofilfüllstäben, Eckpfosten und Ober-/Untergurt aus
Flachstahl.
Ausführung gem. Detailplanung.

Gitterstäbe: Rechteckhohlprofile 90x50x2
mm,
Abstand 91 mm, einzeln
zwischen Ober- und Untergurt
geschraubt.

Eckpfosten: Rechteckhohlprofile 90x90x3
mm,

Unter-/Obergurt: Flachstahl 90x15 mm
Befestigung: hängend am Obergurt mit
eingeschweißten
Gewindebolzen an
Flachstahlprofilen an der
Unterseite der

Oberflächen: Außenwand-Stahlkonstruktion
pulverbeschichtet
Farbtöne: gem. Farbkonzept/Detail, max.
3 verschiedene NCS-Farbtöne
aus dem Farbspektrum grün,
1 NCS-Farbtönen aus dem
Farbspektrum gelb,
1 NCS-Gräuton,
Auswahl des zur Ausführung
kommenden Farbspektrums
durch den AG

Gitterhöhe: 965 mm

Gitterlänge: 3.615 mm

Detail: ARC_5_AHR_X_DT_XX_01 bis
03_F_-_-

ARC_5_AHR_X_DT_06_31_F_-
—

Einbauort: Fluchttreppenhäuser EG,
stirnseitige
Treppenpodestverkleidung

Menge: 3 St EP: GB:

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.11 Metallbaufassade/ Außenwand Stahlkonstruktion

Übertrag EUR

09.11.129 **Putzträgerbekleidung, Faserzementplatte, d=12,5mm**

Außenwandbekleidung mit Putzträgerplatte auf
Stahlunterkonstruktion verschraubt, einschl.
Stoßfugenverspachtelung und Armierung.

Leistungsumfang

- Putzträgerplatte auf Untergrund verschraubt
- Fugenverspachtelung mit Fugenband
- Armiermörtel mit Gewebeeinlage

Vorleistung: Stahltragkonstruktion

Außenwand

Folgeleistung: Oberputz

Untergrund: Stahlunterkonstruktion
mit Anschraubhaltern

Material: Faserzementplatte nach
DIN EN 12467, d= 12,5 mm

Baustoffklasse: A2 (nicht brennbar)

Eigenschaften: hydrophobiert, formstabil, hoch
stoßfest

Einbauort: Außenwände

Fluchttreppenhäuser
außen-/innenseitig

Menge: 1.019 m² EP: GB:

09.11.130 **Leibungsbeplankung, Putzträgerplatte, bis 24cm**

Leibungsbeplankungen an Wandöffnungen mit
Putzträgerplatte.

Leistungsbestandteil

- Leibungsbeplankung

Beplankung: Faserzementplatte nach
DIN EN 12467, d= 12,5 mm

Wandstärke: 24 cm

Einbauort: Außenwände
Fluchttreppenhäuser 1./2.OG

Menge: 199 m EP: GB:

09.11.131 **Zulage Laibungsbeplankung mit Hinterlüftung**

Zulage zur Vorpos. für die Ausführung der
Laibungsbeplankung mit zusätzlichen
Hinterlüftungsschlitzen.
Ausführung gem. Detail.

Leistungsbestandteile

- Laibungsbeplankung mit Plattenstreifen auf
Wandstahltragkonstruktion mit T-Profilhalter verschraubt
- Ausbildung von 2 Randlüftungsschlitzen begrenzt durch
seitliche Putzabschlussprofile, hinterlegt mit
Insektenschutzgitter aus Edelstahldrahtgewebe

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09	Fassadenarbeiten		
09.11	Metallbaufassade/ Außenwand Stahlkonstruktion		
		<u>Übertrag EUR</u>	<u>.....</u>
	Detail:	ARC_5_AHR_X_DT_XX_02 bis	
	03_F_-_		
	Einbauort:	Außenwände Fluchttreppenhäuser, unterer Wandabschluss	
	Menge:	103 m	EP: GB:
09.11.132	Brüstungsbekleidung mit UK, Faserzementplatte, beschichtet		
	Brüstungsbekleidung aus Faserzementplatten, mit Alu-Unterkonstruktion, nachgewiesen für Absturzsicherung, mit direkter sichtbarer Befestigung.		
	Vorleistung:	Stahltragkonstruktion Außenwand	
	Folgeleistung:	endfertige Oberfläche	
	Bekleidung		
	Material:	Faserzementplatte nach DIN EN 12467	
	Baustoffklasse:	A2/A2-s1,d0 nach DIN 4102 bzw. EN 13501	
	Dicke:	12 mm	
	Befestigung:	sichtbar, genietet oder geschraubt an Stahlunterkonstruktion	
	Oberfläche:	glatt, matt, farbbeschichtet, nur Innenseiten, Farbton dunkel wie Akzentputzfelder, Außenseiten in and. Pos. enthalten, mit werkseitig aufgebrachtem Graffitischutz, Stirnkanten besäumt und imprägniert	
	Farbton:	Farbton nach Wahl AG und Herstellerpalette	
	Fugenbreite:	10 mm	
	Brüstungshöhe:	innen ca. 1,10 m	
	Einbauort:	Brüstungen Fluchttreppenhäuser, 1.+ 2.Obergeschosss, innen	
	Menge:	124 m²	EP: GB:
09.11	<u>Summe</u> Metallbaufassade/ Außenwand Stahlkonstruktion		<u>.....</u>

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

09 Fassadenarbeiten
09.12 Stundenlohnarbeiten

Währung in EUR

ABRECHNUNGSHINWEIS Stundenlohnarbeiten

Stundenlöhne enthalten die Zulagen für Feiertags-,
Samstags-/Sonntagsarbeit sowie für Überstunden.

Mit den Stundenlöhnen sind im Weiteren Fahrkosten, Aufwendungen für
Verpflegung, Übernachtung sowie Kleinmaterialien, Einsatz von
Kleinmaschinen und Verbrauchsmaterialien usw. abgegolten.

Ein Anspruch auf Ableistung der nachstehend genannten Stunden
besteht generell nicht.

Ein Vergütungsanspruch für Zeitaufwendungen entsteht nur, wenn die
voraussichtlich benötigten Aufwendungen vor Arbeitsausführung von der
Bauleitung bestätigt/beauftrag wurden.

Für einfache Tätigkeiten, wie Transport, Reinigung,
Stemm-/Abbrucharbeiten etc., gelangen grundsätzlich nur die
Stundensätze für Bauhelfer zur Abrechnung.

Die vom AN angegebenen Stundensätze werden als Grundlage
wechselseitiger Zeitaufwandsverrechnung zwischen AN und AG
herangezogen.

09.12.133

Stundensatz: Fachwerker

Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den
Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche
Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur
Ausführung kommen.

Fachwerker

Menge: 25 h EP: GB:

09.12.134

Stundensatz: Bauhelfer

Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den
Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche
Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur
Ausführung kommen.

Bauhelfer

Menge: 25 h EP: GB:

09.12

Summe Stundenlohnarbeiten

09

Summe Fassadenarbeiten

Proj.: P211205
LV: 09

AHR GS Ahrenrensdorfer Heide L´felde
Fassadenarbeiten

<u>TITEL</u>	<u>ZUSAMMENSTELLUNG</u>	
09	Fassadenarbeiten	
09.1	Baustelleneinrichtung / Vorbereitende Maßnahmen	 EUR
09.2	Dämmung Fassade	 EUR
09.3	Verdübelung	 EUR
09.4	Armierung	 EUR
09.5	Keramikplatten Fassade	 EUR
09.6	Putzbeschichtung	 EUR
09.7	Farbbeschichtung	 EUR
09.8	Sockelausbildung	 EUR
09.9	Außenfensterbänke	 EUR
09.10	Detailausbildung / Sonstiges	 EUR
09.11	Metallbaufassade/ Außenwand Stahlkonstruktion	 EUR
09.12	Stundenlohnarbeiten	 EUR
<u>09</u>	<u>Summe: Fassadenarbeiten</u>	<u>..... EUR</u>
Summe LV		 EUR
zuzüglich 19,00 % Mwst		 EUR
Gesamtsumme Brutto		 EUR